



Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt 8522

Kostenlose amtliche Information
der Marktgemeinde Groß St. Florian

Nr. 2 / 2019
Juni

Der neue öffentliche KINDERSPIELPLATZ



(Foto: fliegendeKamera – Christian Freydl)



Der Bürgermeister informiert



Liebe Florianerinnen und Florianer!
Vor der Urlaubszeit wende ich mich wieder an euch. In gewohnter Weise berichte ich über die wichtigsten Ereignisse in der Marktgemeinde.

Beschlüsse des Gemeinderates

Folgende Beschlüsse wurden in der **2. Gemeinderats-sitzung am 28. März 2019 gefasst, wobei wieder sämtliche Beschlüsse einstimmig erfolgten:**

- Da Herr GR Jakob Schmitt zurückgetreten ist, wurde **Herr Karl Strohmaier als Gemeinderat angelobt.** Daher musste auch die Zusammensetzung der Dele-

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters.....	2-6
Amtliches	7
Stellenausschreibung	7
Kindergarten Groß St. Florian	8
Kindergarten Unterbergla	9
Neue Mittelschule.....	10
Volksschule	11
Elternverein	12
Bücherei	13
Pfarrre Groß St. Florian.....	14
Musikkapelle.....	15
Musikschule.....	15-16
Kulturkreis	17
Veranstaltungskalender.....	18
Feuerwehrmuseum.....	19
FF Groß St. Florian.....	20
FF Michlgleinz	21
FF Tanzelsdorf	22
FF Kraubath	23
FF Gussendorf	23
Landjugend	24
Pensionistenverband Groß St. Florian	25
Seniorenbund Groß St. Florian.....	25
Seniorenbund Unterbergla.....	26
Pflege mit Herz.....	27
Betreutes Wohnen	28
Wir gratulieren.....	28
Verein Rieglendorf.....	29
Wirtschaft.....	29-32
Dorfgemeinschaft Vochera	33
Gesunde Gemeinde	34
TUS	34-35
Aqua Line	35
Tennisverein Groß St. Florian	36
UTV Unterbergla.....	37
ESV Tanzelsdorf	38
ESV Vochera.....	38
Arzteplan	39
Urlaubsplan der Ärzte	40
Geburten / Todesfälle / Eheschließungen.....	40

gierten zu den einzelnen Verbänden und Ausschüssen geändert werden.

- Der Gemeinderat hat über eine **kostenlose Entsorgung von Windeln** beraten. Beschlossen wurde, dass den **Familien mit Kleinkindern und mit Pflegepersonen** kostenlos Windelsäcke zur Verfügung gestellt werden. Die Abgabemenge ist vorerst mit 50 Stück beschränkt. Damit Sie diese Windelsäcke zugewiesen bekommen, müssen Sie vorher einen Antrag stellen. Diese Anträge können Sie bereits im Marktgemein-deamt ausfüllen!
- Der Obmann vom Prüfungsausschuss, Herr GR Johann Jöbstl hat in dieser Sitzung über die Überprüfung des Entwurfes des Rechnungsabschlusses berichtet. Anschließend wurde die **Kassenführung für das Haus-haltsjahr 2018 entlastet.**
- Beschlossen wurden der **Rechnungsabschluss 2018** und die Rechnungsabschlüsse 2018 der Volksschule und der NMS.
- Mir wurde zudem **das Mandat zur Weiterbetreuung des Hochwasserschutzprojektes Lebing, Krotten-dorf, Grünau und Groß St. Florian** erteilt.
- Die **Auszahlung des jährlichen Jagdpachtschillings** wurde ebenfalls vom Gemeinderat bewilligt.
- Die Gewährung von **Bedarfmitteln für das Feuer-wehrmuseum** wurde genehmigt. Diese Mittel wurden beim Land Steiermark für die Jahrestätigkeit 2019 des Feuerwehrmuseums beantragt.
- In der **Sonnenstraße** werden Maßnahmen durchge-führt, die die Geschwindigkeit einschränken. Sogenann-te Geschwindigkeitsreduktionselemente (Blumentröge) werden daher auf dieser Gemeindestraße aufgestellt.
- Eine **Vermessung beim ehemaligen Mühlgang in der KG Grünau** wurde ebenfalls vom Gemeinderat be-schlossen.
- Da die bereits vorhandenen Plätze zur Frühbetreu-ung im alterserweiterten Kindergarten in Unterbergla nicht ausreichend sind, soll heuer im Herbst eine **Kin-derkrippe** eröffnet werden. Diese wird am Standort des ehemaligen Gemeindeamtes in Unterbergla errichtet. Daher wurde der Mietvertrag mit der ÖBB einvernehm-lich aufgelöst.

Folgende Beschlüsse wurden in der **3. Gemeinderats-sitzung am 29. April 2019 gefasst, wobei auch hier alle Beschlüsse einstimmig waren:**

- Herr **Jakob Schmitt** wurde als **Delegierter für den Wasserverband Laßnitz** entsendet.
- Die **Baumeisterleistungen zum Projekt „Neubau Rathaus mit Begegnungszone und Gewerbeflä-che“** wurde an die **Firma Swietelsky Baugesellschaft m.b.H.** als Bestbieter vergeben.
- Die Auftragsvergabe und die Bauabwicklung zur **Sanierung der Gemeindestraßen** „Schneider-hanslweg“, „Zelkoschneiderweg“, „Verbindungsweg Gussendorffegg“ und „Bergholzweg“ wurde an das Land Steiermark übergeben.

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am

27. September 2019

REDAKTIONSSCHLUSS: Montag, 2. September 2019

E-Mail: gemeindezeitung@gross-st-florian.at

- **Drei Grundstücke** sollen zur **Bauplatzschaffung in Kraubath** angekauft werden.
- Die Beschlüsse zur **Neuerstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes** wurden vom Gemeinderat gefasst.
- Da die **Sanierung der Mariensäule** auf Grund des schlechten Zustandes der Marienfigur und der weiteren Heiligenfiguren zusätzliche Kosten verursachen wird, musste ein Nachtragsangebot vom Gemeinderat genehmigt werden.
- Abschließend erfolgt der Beschluss **zur Auflassung eines Teilstückes beim Schröttenweg-Kelzen** (beim ehemaligen Gruberweg), der in der Natur nicht mehr als Gemeindeweg ersichtlich ist bzw. auf Grund der Errichtung der Koralmbahn nicht mehr genutzt werden kann.

Änderung im Gemeinderat

Im Gemeinderat hat es eine Änderung gegeben. Herr Jakob Schmitt ist als Gemeinderat zurückgetreten. Herr Schmitt hat bereits seit 1995 in der Altgemeinde Groß St. Florian die Funktion als Gemeinderat ausgeübt. Für diese langjährige Tätigkeit als Gemeinderat bedanke ich mich im Namen der Marktgemeinde. Herr Schmitt wird dankenswerterweise weiterhin bis zur Neuwahl als Obmann im Wasserverband Laßnitz tätig sein.



Jakob Schmitt
(Foto: Mgde. Groß St. Florian)

Für Herrn Schmitt wurde Herr Karl Strohmaier von der Mandatsliste der ÖVP als Gemeinderat angelobt. Herr GR Strohmaier stammt aus Mönichgleinz. Ich bedanke mich für seine Bereitschaft und wünsche ihm alles Gute für diese verantwortungsvolle Funktion.



Bgm. Alois Resch mit GR Karl Strohmaier
(Foto: Mgde. Groß St. Florian)

Personelle Veränderungen

Auf Grund der Pensionierung von Frau Gertrude Leitinger gibt es eine Änderung im Team des Kindergartens Groß St. Florian. Frau Anita Freidl, die aus Petzelsdorf kommt, hat seit Anfang Juni die Reinigungsarbeiten übernommen und soll in Zukunft auch als Vertretungskraft für die Kinderbetreuung eingesetzt werden. Wir wünschen ihr für diese Tätigkeiten und die bevorstehende Ausbildung alles Gute.



Anita Freidl
(Foto: Anita Freidl)

Öffentlicher Kinderspielplatz

Bereits im letzten Jahr wurde mit den Arbeiten für den neuen Kinderspielplatz bei der Neuen Mittelschule begonnen. Die Fertigstellung konnte vor wenigen Wochen erfolgen. Anfang Juni fand im Beisein des Kindergartens, der Volksschule sowie der Neuen Mittelschule Groß St. Florian eine feierliche Eröffnung mit zahlreichen Besuchern statt. Das neue Areal wurde von Pfarrer Konsistorialrat Mag. Anton Rindler gesegnet. Ein herzliches Dankeschön geht neben den Mitarbeitern unseres Bauhofes an die Firma Fadil-Bau für die Sandkiste sowie an die Firma Wienerberger/Tondach Gleinstätten für die Spende der Dachziegel beim Pavillon und an die Faschingsgilde für die finanzielle Unterstützung.



Alle freuten sich über die Eröffnung des Spielplatzes
(Foto: fliegendeKamera-Christian Freydl)



Danninger

GRÜNES KREUZ Preding – Gr. St. Florian

8522 Gr. St. Florian – Tel. 03464/2247

Büro – Disposition: 8504 Preding – Tel. 03185/2144 Fax: 4

www.grueneskreuz-stmk.at

e-mail: preding@rettungszentrale.at

Internationale Krankentransporte – Rettungsdienst – Veranstaltungsbetreuung
Flughafentransfer – Intensivtransporte – Ambulanztransporte
Bestrahlungs-, Onkologie-, Dialysetransporte mit PKW 



Lagerhaus
Groß St. Florian
☎ 0 34 64 / 22 36-710

Werkstätte
Deutschlandsberg
☎ 0 34 62 / 7171- 780

Neubau Rathaus Groß St. Florian

Nach der Entgegennahme zahlreicher Angebote für die Baumeisterleistungen und der Angebotsprüfung wurden diese an den Bestbieter, die Firma Swietelsky Baugesellschaft m.b.H. vergeben. Weiters wurde unser Bauvorhaben zum Rathausneubau auch von der Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung des Landes Steiermark geprüft und schließlich von LH Hermann Schützenhöfer freigegeben. Großer Dank gilt unserem Landeshauptmann für die Zusage der finanziellen Unterstützung.

Nach jahrelanger Vorbereitung und Planung konnte nun endlich mit dem Bau des neuen Rathauses begonnen werden. Vor wenigen Wochen erfolgte am Bauplatz im Ortszentrum unter Beisein der Nachbarn, der Planer sowie einiger Ehrengäste ein feierlicher Spatenstich. In Vertretung unseres Landeshauptmannes Hermann Schützenhöfer durften wir Abgeordneten z. NR Werner Amon begrüßen. Der Baustart des Projektes war im Juni, die Fertigstellung ist mit August 2020 geplant.



Startschuss für den Bau des neuen Rathauses
(Foto: fliegendeKamera – Christian Freydl)

Außendienst

Aufgrund der von Jahr zu Jahr zunehmenden Mäharbeiten war es notwendig einen weiteren Rasenmätraktor anzukaufen. Nach Angebotseinholung, Angebotsprüfung und Vergabe durch den Gemeindevorstand wurde der Rasentraktor vor ein paar Wochen an die Mitarbeiter des Bauhofes übergeben und somit in den Dienst gestellt.



Josef Mandl, Dominik Gertschnigg, Patrick Schneebacher von der Firma Farm & Forst und DI (FH) Moritz Purr bei der Übergabe des neuen Rasenmätraktors

Kinderkrippe Unterbergla

Die Marktgemeinde Groß St. Florian hat bei der Abteilung 6, Referat Kinderbildung und Betreuung um Errichtung einer Kinderkrippe angesucht. Aufgrund einer positiven Bedarfsprüfung durch das Land Steiermark wird in den nächsten Monaten am Standort des ehemaligen Gemeindeamtes in Unterbergla im Erdgeschoß eine Kinderkrippe errichtet. Die Planungen sind bereits abgeschlossen, zurzeit werden gerade die Baumeisterarbeiten durchgeführt um einer raschen Realisierung beizusteuern.

Verdiente Auszeichnung

Unser Ehrenzeichenträger der Marktgemeinde Groß St. Florian, Herr ABI Rudolf Hofer, aus Tanzelsdorf wurde im Namen der Republik Österreich und Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer mit dem Goldenen Verdienstzeichen für besondere Dienste und überdurchschnittliches Wirken im Feuerwehrdienst und für sein äußerst engagiertes Wirken in der Pfarre und in der Gemeinde ausgezeichnet. Auch ich darf recht herzlich zu dieser hohen Auszeichnung gratulieren und bedanke mich für den außerordentlichen Einsatz und wünsche weiterhin viel Kraft und vor allem Gesundheit.



Rudolf Hofer bei der feierlichen Überreichung (Foto: steiermark.at/Fischer)

K.O.B. Oberflächentechnik GmbH.
Lassnitzstr. 13, 8522 Gross St. Florian
Tel.: 03464 / 82060, Fax: DW -40
www.k-o-b.at, office@k-o-b.at

DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister

Franz Wippel in Pension

Seit Juni 2013 arbeitet die Marktgemeinde Groß St. Florian eng mit der Druckerei SIMA in Sachen „Florianer Nachrichten“ zusammen. Mit Juni 2019 ging unser langjähriger Betreuer, Franz Wippel, der immer für das Layout der Gemeindezeitung zuständig war, in den wohlverdienten Ruhestand. Franz war aber nicht nur für die Zeitung zuständig, sondern auch unsere erste Kontaktperson bei allen Angelegenheiten, die wir über die Druckerei SIMA abgewickelt haben. Lieber Franz, das Redaktionsteam und ich bedanken uns recht herzlich bei dir für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünschen dir alles Gute, viel Glück und einen schönen Ruhestand.



Franz Wippel (Foto: Franz Wippel)

Steirischer Frühjahrsputz

Es gab wieder einige Gruppen in unserer Marktgemeinde, die sich aktiv an der Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ beteiligt haben. So waren wie alle Jahre Herr und Frau Blümel aus Lebing für die saubere Gemeinde unterwegs. Einige Klassen der NMS sowie der Volksschule beteiligten sich mit ihren Lehrern auch dieses Jahr an dieser Aktion. In Kraubath war unser Herr Gemeindevorstand August Bierbacher mit der FF-Jugend im Einsatz. In Tanzelsdorf säuberten die Jäger gemeinsam mit der Feuerwehr unsere Straßengräben und in Lebing und Krottendorf waren ebenfalls die Jäger fleißig beim Müllsammeln. Das Betreute Wohnen mit ihrer Betreuerin Karla Wonisch sowie auch die Tageswerkstätte sorgten für eine saubere Gemeinde Groß St. Florian.

Ich bedanke mich nochmals bei allen, die zur sauberen Gemeinde etwas beitragen. Die Einladung zur Jause ist wirklich nur eine kleine Anerkennung von der Gemeinde. Eine tolle Idee hatte auch unser Gemeindevorstand August Bierbacher. Auf seinen Vorschlag wurden einige Tafeln angefertigt, auf denen wir die Autofahrer aber auch die gesamte Bevölkerung aufmerksam machen und bitten, dass keine Flaschen und anderer Müll einfach weggeworfen werden.

Ich bitte alle das ganze Jahr über um Unterstützung für eine saubere Gemeinde!



In Tanzelsdorf sammelten die Feuerwehr und die Jäger gemeinsam
(Foto: FF Tanzelsdorf)

53m² bis 68m²

WOHNUNGEN zu mieten
zu kaufen

Infos: 0680 / 55 38 538

www.modernliving-florian.at

Moderna Living

DRAXLER GmbH.
Geflügel – Eier – Wild
Inh. Gernot Draxler

Qualität aus der Steiermark seit 1954

8522 Groß-St. Florian

8510 Stainz

Telefon (03464) 2201; Fax (03464) 8426

Telefon und Fax (03463) 2282

e-mail: gefluegel.draxler@aon.at



Die Jagdgesellschaft Krottendorf-Lebing sammelte Bierdosen, Autoreifen, Plastikflaschen, Jausensackerln, Gummistiefeln uvm. (Foto: Jagdgesellschaft Krottendorf-Lebing)



Auch bei der Tageswerkstätte wurde fleißig Müll gesammelt (Foto: Tageswerkstätte)



Die Kraubather Feuerwehr-Jugend war im Rahmen des Frühjahrsputzes unterwegs (Foto: August Bierbacher)



Das Betreute Wohnen leistet auch jedes Jahr ihren Beitrag (Foto: Karla Wonisch)



Die fleißigen Schüler aus der Volksschule (Foto: VS Gr. St. Fl.)



Die NMS engagiert sich Jahr für Jahr für eine saubere Umwelt (Foto: NMS Gr. St. Fl.)

Was mir gefällt ...

... dass der **Florianimarkt mit dem Pfarrfest** trotz des schlechten Wetters gut angenommen wurde. Großer Dank an die beiden **Platzmeister**, Herrn Ing. Wolfgang Hatzl und Herrn AR Kurt Schneebacher, die sich trotz des schon vorhersehbaren Schlechtwetters schon ab 05.00 Uhr Früh um die Marktordnung kümmerten.

... dass es im Gemeindegebiet wieder mehrere **Maibäume** gibt. Im Markt wurde der Baum abermals von der Familie Stark vom Gut Dornegg gespendet, ein herzlicher Dank an Frau Dr. Elisabeth Stark. Der Freiwilligen Feuerwehr Groß St. Florian danke ich für das Schnitzen und Aufstellen.

... dass heuer vom Kulturkreis das **Maisingen** veranstaltet wurde. Ein herzlicher Dank an alle mitwirkenden Gruppen und dem Moderator Karl Lenz für den schönen Vormittag.

... dass so viele Personen und Gruppen unserer Gemeinde bei der Aktion „**Saubere Steiermark**“ mitgemacht haben. Danke an alle für das aktive Mitmachen.

... dass es in einigen Dörfern Freiwillige gibt, die **schöne Dorfplätze** oder Plätze vor Wegkreuzen und Kapellen gestalten und auch übers Jahr pflegen. Vielen Dank!

... dass unser **Jugendblasorchester** unter der Leitung von Kapellmeister Gerald Oswald beim Jugendblasorches-

ter-Landeswettbewerb in Krieglach den 1. Platz belegt hat und damit auch beim Bundeswettbewerb in Grafenegg/NÖ teilnehmen wird.

... dass unsere Musikkapelle uns mit dem tollen **Frühjahrskonzert** im April in beeindruckender Weise unterhalten hat und dass sie auch bei der Marschwertung in Frauental mit 95,93 Punkten in der Höchststufe E neuerlich zum Tagessieger gekürt wurde.

... dass unsere **fünf Feuerwehren** an der alljährlichen Gemeindeübung teilnahmen. DANKE an alle für euren Einsatz, aber ein besonderer Dank gilt heuer der FF Kraubath unter ABI Anton Primus für die Vorbereitung und Abhaltung der großen Übung.

... dass sich unsere Feuerwehrfrauen und -männer immer weiterbilden und dann auch Prüfungen ablegen. Von der **FF Michlgleinz** traten im April insgesamt sechs Gruppen zur Branddienstleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold an, wobei vier Gruppen die Prüfung in Gold absolvierten. Ich gratuliere allen zum Erfolg und danke nochmals für die Einsätze und Übungen.

Euer

Bürgermeister

Zum Abschluss darf ich allen Florianerinnen und Florianern einen schönen und erholsamen Sommer wünschen!

Alois Resch

Infos der Marktgemeinde



von Mag. Sabine Zenz
(Amtsleiterin)

Gemeindewohnungen

Zu vergeben sind drei große Wohnungen in der Sonnenstraße 23a und 23b mit jeweils drei Zimmern, Küche, Bad, WC, Vorraum inklusive Abstellnische, Loggia, Kellerabteil und PKW-Abstellplatz mit etwa 83 m² jeweils im Erdgeschoß.

Außerdem können Sie sich auch schon für eine Wohnung in der Sonnenstraße 23c bewerben, die etwa 72 m² hat.



Die Gemeindewohnhäuser in der Sonnenstraße
(Foto: Christian Freydl – fliegendeKamera)

Gewerbefläche beim neuen Rathaus zu vermieten

Neben dem neuen Rathaus wird eine Gewerbefläche für einen Gastronomiebetrieb mit einer Gesamtfläche von ca. 105 m² errichtet, der als Nichtraucherlokal geführt werden soll. Ihr Interesse geben Sie bitte schriftlich im Marktgemeindeamt bis 31. Juli 2019 bekannt.



Das Geschäftslokal wird beim bestehenden Wohngebäude angebaut (Foto: Planungsbüro Luggin)

Helmut Zeilinger GmbH
Glaserei • Sonnenschutz
Schlüsseldienst
8522 Gr. St. Florian • Marktstrasse 12
Tel.: 03464/2255 • Fax: 03464/2255-4
e-mail: office@glas-zeilinger.at • www.glas-zeilinger.at

Glasdächer • Wintergärten • Ganzglasanlagen • Spiegel • Bilderrahmen • Geschenkartikel

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Groß St. Florian schreibt folgenden Dienstposten aus:

Kindergartenpädagogin/ Kindergartenpädagoge als Karenzvertretung

Ihr Profil:

- ausgebildete/r Kindergartenpädagogin/Kindergartenpädagoge (erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung an der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik)
- pädagogische Begleitung der Kinder nach den Grundsätzen des Gemeindekindergartens
- gesundheitliche Eignung und Unbescholtenheit
- Kreativität und Musikalität
- Teamfähigkeit

Die Anstellung erfolgt **befristet als Karenzvertretung** nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 18. Juni 1985, LGBl. Nr. 77/1985 i.d.F. LGBl. Nr. 45/2007, über das Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergartenpädagoginnen/Kindergartenpädagogen, Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/Kinderbetreuer.

Die Gehaltseinstufung erfolgt als Vertragskindergartenpädagogin/Vertragskindergartenpädagoge in der Entlohnungsgruppe k 3 (in Entlohnungsstufe 1) und beträgt mindestens brutto € 976,50 monatlich (bei einer 50 % Anstellung).

Dienstbeginn: 1. September 2019

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Strafregisterauszug
- Kopien der Nachweise über die bisherigen beruflichen Tätigkeiten und Dienstzeugnisse (soweit vorhanden)
- Versicherungsdatenauszug

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 19. Juli 2019 an Bgm. Alois Resch, z. H. Frau Mag. Sabine Zenz, Marktgemeinde Groß Sankt Florian, Marktplatz 3, 8522 Groß St. Florian bzw. sabine.zenz@gross-st-florian.at.

Mit freundlichem Gruß

Bgm. Alois Resch



von **Stefanie Theisl**
(Leiterin)

Ein aufregendes Jahr neigt sich dem Ende

Bald schon liegt das Kindergartenjahr hinter uns, viel haben wir in diesem Jahr erlebt, und ein großes Fest, unsere „Vernissage“, wurde gefeiert. Noch einmal blicken wir auf dieses Thema zurück „Große Kunst in Kinderhand“.

Mit Kindern Kunst erleben

Kunst fördert Toleranz und Wahrnehmung. Eine Aussage von Pablo Picasso verdeutlicht die Wertschätzung gegenüber der Malerei der Kinder: „Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin, als Erwachsener einer zu bleiben“. Wahrhaft kreatives Tun ist mit Spaß und Vergnügen verbunden und ermuntert zum selbständigen Erkennen und Lösen von Problemstellungen sowie zum Entwickeln eigener Ideen. Kinder gestalten nicht um der Ergebnisse, sondern um des Gestaltens willen. Die Anforderung zum Selbsterfinden fördert die Selbständigkeit und die Kreativität. Nicht die Ergebnisse sind wesentlich, sondern der Prozess des Gestaltens.



Die Kinder sind intensiv bei der Arbeit
(Alle Fotos: Kindergarten Gr. St. Florian)

Malerei ist ein vollwertiges und sich selbst genügendes Ausdrucksmedium, die ernst genommene Bildsprache bedarf keiner Übersetzung ins Begriffliche.

Die Beschäftigung mit den bildnerischen Bereichen wie Zeichnen, Malen, Werken, Formen und Bauen soll dazu dienen, grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln, die die Kinder zur eigenständigen Lebensbewältigung und zur Festigung ihres Selbstwertgefühles brauchen, die also für das zukünftige Lernen in Schule und Beruf notwendig sind.

Die Verwendung von verschiedenen und unterschiedlich schwierigen Techniken bildet eine wichtige Motivation, weil dadurch alle Kinder zu Erfolgserlebnissen kommen. Ebenso fördert die Verbindung von Techniken die Fantasie und regt Denkvorgänge an. Form- und Farbgefühl werden entwickelt, persönliche Erlebnisse können in individueller Weise durch Malen und Zeichnen ausgedrückt und mitgeteilt werden.

Für die Kinder war es ein tolles Erlebnis auf einer großen Bühne zu stehen. Mit Stolz konnten sie sich und ihre Kunstwerke an diesem Abend präsentieren und erfuhren eine enorme Wertschätzung. So werden auch Kleine ganz groß!!!



Die Kinderzeichnung – Ausdrucksmöglichkeit der Gedankenwelt der Kinder



Ein buntes Meisterwerk entsteht

MUS-MAX Land-, Forst- und Metalltechnik

Landtechnik Urch GmbH
Tel. 03464 / 2252, urch@mus-max.at www.mus-max.at

GRAWE

Versicherungsbüro / KFZ - Zulassungsstelle Groß St. Florian
Team Tappler/Ossmann Tel. 03464/2861

www.grawe.at



von **Krasser Edith**
(Leiterin)

Endlich ist er da – unser Wellenspieler

Mit sehr viel Fleiß hat sich der Kindergarten Unterbergla mit dem Reingewinn des Ostermarktes eine mobile Wasserstation gekauft. Schon ganz kleine Kinder erleben eine große Anziehungskraft des Wassers. Sie werden mit Wasser gewaschen, sie baden darin, sie trinken es. Wasser spült durch die Toilette, kommt vom Himmel und rinnt in Bächen und Flüssen. Was ist das

Spannende an Wasser? Wasser ermöglicht vielfältige Erfahrungen des eigenen Körpers. Es kann sich weich oder hart, warm, lauwarm oder kalt anfühlen. Das Erleben des eigenen Körpers und seiner Reaktionen auf Reize ist für die Kinder unter 3 Jahren zentral und wichtig für die Körperwahrnehmung. Mit dem Körper als Instrument lernen sie ihre Umwelt kennen. Sie lernen schütten, messen, und der Spaßfaktor ist dazu auch noch hochgeschrieben. Mit dieser Wasserstation freuen wir uns schon auf einen spaßigen und lernfreudigen Sommer.



Die Techniker haben unseren neuen Wellenspieler aufgestellt



Die Kinder nahmen das neue Spielgerät gleich unter die Lupe



Die Kinder werden viel Spaß haben
(Alle Fotos: Kindergarten Unterbergla)

Raiffeisen Meine Bank

Raiffeisen erfüllt mehr Wohnträume als jede andere Bank in Österreich.

Beim Bauen sollten Sie auf den richtigen Partner vertrauen. Vor allem, wenn es um die Finanzierung geht. Mit Raiffeisen haben Sie Österreichs Nr. 1 bei Wohnraumfinanzierungen an Ihrer Seite – und zwar vom Spatenstich bis zur Einweihungsfeier. Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Wunsch von den eigenen vier Wänden! Mehr Infos in Ihrer Raiffeisenbank und auf www.raiffeisen.at

200

ELEKTRO
THEISL
GmbH

**Photovoltaik
Stromspeicher
Elektroinstallation
Zweiradwelt**

MEISTER
BETRIEB

photovoltaik
techniker

Groß St. Florian - www.elektrotheisl.at
office@elektrotheisl.at - 0664/25 24 726 - 03464/2343

Die NMS berichtet ...



von Dipl.-Päd.
Guntram Kehl
(Direktor)

Ballarinacup

Die NMS Groß St. Florian war Mitte Mai beim Ballarinacup in Preding gleich mit zwei Mädchenfußballmannschaften vertreten. Unter der Leitung von Frau Bianca Zweidick, BEd zeigten die Schülerinnen eine souveräne Leistung und erreichten im Finale in Graz den 12. Platz.



Die fußballbegeisterten Mädls

Projektwoche der 1. Klassen

Herzlichst verabschiedet von den Eltern führen die Schüler der 1a und 1b auf den Edthof in Eben im Pongau. Vom fast täglichen „Salzburger Schnürlregen“ wurde die Stimmung nicht getrübt. Neben sportlichen Aktivitäten stand auch Kultur am Programm wie etwa die Burg Hohenwerfen, das Salzbergwerk in Hallein und die Sprungchance in Bischofshofen. Pony-Reiten, Sommerrodelbahn in Flachau sowie die Fahrt mit dem Planwagen auf die Moosalm waren lustige Highlights.



1a Klasse in Bischofshofen

4b Klasse auf „Pragtrip“

Die NMS Groß St. Florian ist eine echte „Vorzeige-Schulpartnerschaftschule“. Interkulturelle Kontakte gibt es schon seit 1992 mit Schulen in Lettland/Riga, Ungarn/Budapest und Tschechien/Prag. Seit 2009 besteht eine intensive Beziehung mit der Zakladni Skola Mladi in der tschechischen Hauptstadt. Inzwischen gab es viele gegenseitige Begegnungen und vertiefte Freundschaften sind entstanden. Der vorläufig letzte Höhepunkt war vor kurzem der Besuch der Schüler der 4b Klasse in Prag.

„Es war eine unbeschreiblich aufregende Woche. Wir werden unsere freundschaftlichen Beziehungen auch in Zukunft pflegen“, war von den Jugendlichen zu hören. Die Initiatorin dieses Projektes, SR Anna Schönegger, freut sich, dass es auch weiterhin interkulturellen Kontakt zwischen diesen beiden Schulen geben wird.

Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren:

- Oberlandler Graz
- Marktgemeinde Groß St. Florian
- Lionsclub Deutschlandsberg
- RAIBA Groß St. Florian-Wettmannstätten
- GRAWE Versicherung



Vor dem Schulgebäude der Partnerschule wurde ein Freundschaftsbäumchen gepflanzt
(Alle Fotos: NMS Gr. St. Florian)

Seit 1880 eisern um Sie bemüht!

SPAR

PUNTIGAM

LET'S DO IT

Marktstrasse 8 • 8522 Groß St. Florian
 ☎ 0 34 64 / 40 83 • 📠 0 34 64 / 40 83 - 4
 E-mail: klaus.puntigam@aon.at

Spannende Projekte an der Volksschule



von Dipl.-Päd.
Gabriele Schachinger,
BEEd BEEd (Direktorin)

Auf den Weg in die Gärtnerei Haring machten sich auch heuer wieder **sechs Klassen** der Volksschule. Im Rahmen des Projektes: „**Schule in der Gärtnerei**“ erhielten sie interessante Einblicke in die Arbeiten des Betriebes. Wir danken der Gärtnerei Haring für die freundliche Aufnahme.

Ein ganz großer Dank an die zahlreichen Sponsoren (IGT, Restaurant Edlinger, Kultur Kontakt Austria, Swietelsky Baugesellschaft, Schnattl's Restaurant, Agrarpartner Kasper, Leo Möbeldesign, Strohmeier Reisen, Fleischerei Klinger, Erste Sparkasse Groß St. Florian, Raifeisenbank Groß St. Florian, Stegemann Design GmbH, Familie Jakob Schmitt, MUS-MAX, Stelzer GmbH, Elektrotechnik Resch, Marktgemeinde Groß St. Florian, Tischlerei Heinzl, Hofmolkerei Schöninger, Elektrotechnik Klinger, Lions Club Deutschlandsberg, feel happier ganzheitlich wohlfühlen, Wadlbeisser Cycling Club, Zeilinger Glas), die dieses Projekt finanziell unterstützt haben.

Im Mai ernannte das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung unsere Volksschule zu eEducation Expert Schule. Über diese Auszeichnung haben sich Schüler und Lehrer sehr gefreut.



Volksschüler in der Gärtnerei Haring



Große Auszeichnung für die Volksschule Groß St. Florian

Zu Ehren des „**Internationalen Tages des Waldes**“ im März startete das Jane Goodall Institut Austria unter dem Motto „Zusammen Wachsen“ ein Projekt zum Thema Wald und Klimaschutz. Auch die **1a, 1b und 3b der Volksschule** unterstützten das Projekt und haben dafür Urkunden erhalten. Mit diesen Aktivitäten (Waldausflug, Präsentationen zu diversen Themengebieten des Waldes) haben sie dazu beigetragen, dass im Zuge der Wiederaufforstung in Uganda neue Bäume gepflanzt werden.

Manege frei für den Zirkus Florelli hieß es im Mai in der Florianihalle für die Schüler der Volksschule Groß St. Florian. Erlebnisreiche und spannende Projektstage durften die Kinder in den Tagen davor erleben. Mit den Projektverantwortlichen Dido und Beatrice wurden für die Abschlussvorstellung staunenswerte Kunststücke erarbeitet. Bewegung und Geschicklichkeit, Entspannung und Spannung, Koordination, Inklusion aber vor allem Spaß und Gemeinschaft standen am Programm dieser Projektstage. In der Zirkusvorstellung konnten die Schüler dann ihre Kunststücke vor zahlreichem Publikum präsentieren. Der Applaus zeigte, dass Eltern, Großeltern, Freunde und Ehrengäste mehr als begeistert waren.



Die Eltern konnten eine akrobatische Vorstellung genießen
(Alle Fotos: VS Gr. St. Florian)



Informationen vom Elternverein

Bei einem Rückblick auf die letzten Wochen können wir von zwei erfolgreichen Projekten berichten. Zum einen das Pfarrfest, wo wir auch heuer wieder durch das Sponsoring der Eismanufaktur Valentino und Elektrotechnik Klinger mit dem Eisstand vertreten sein durften – ein herzliches Dankeschön.

Zum anderen das Zirkusprojekt der Volksschule, wo unsere Kinder an einem Nachmittag die Florianihalle in ein Zirkuszelt verzauberten und alle Attraktionen dargeboten haben, die sie im Laufe einer Zirkuspro-

jektwoche erlernten. Gemeinsam mit der Schulleitung konnte der Elternverein zahlreiche Sponsoren mobilisieren, dieses Projekt zu unterstützen. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren.

Auch in diesem Semester werden wir wieder eine Englischprojektwoche an der Volksschule durchführen. Jede Klasse hat zwei Schulstunden mit einer externen Referentin, welche gemeinsam mit der Klassenlehrerin gestaltet werden. Der Elternverein wird auch diese Projektwoche wieder finanzieren. Ein großer Dank von unserer Seite an Frau Dir. Gabriele Schachinger mit ihrem Lehrerteam, die diese Initiative ermöglichen und unterstützen.



Elternverein VS Gr.St. Florian beim Zirkusprojekt –
Foto: Elternverein




**Versicherung
und Service**
Die Vorteilsgemeinschaft

Franz Ninaus, Tel.: 0699/10648335, E-Mail: vs-ninaus@aon.at
Versicherungsmakler – Staintalblick 6, 8522 Groß St. Florian



e-to-f
Industrieconsulting




Weingut Domäne Müller
Gutsverwaltung GmbH
Grazerstraße 71
8522 Groß St. Florian
Tel.: 03464/21153
Fax: 03464/211625
info@muller-wein.at
www.mullerweine.at



VOLLFOLIERUNG.at
WERBETECHNIK • DRUCK • TEXTIL

Markus Leitinger | 8522 Groß St. Florian | Tel.: 03464 / 30 5 30
www.vollfolierung.at

Ein Frühling voller Elan



von Mag. Cornelia Purr

Eine äußerst veranstaltungsreiche Zeit liegt nun hinter uns. So besuchten Anfang April die Senioren von Groß St. Florian und Unterbergla die Öffentliche Bücherei Groß St. Florian. Neben Kaffee und Kuchen gab es heitere Geschichten vom Radio-Steiermark Moderator Sepp Loibner und Markus Wieser begeisterte das Publikum mit seiner Darbietung auf der steirischen Ziehharmonika.



Ein unterhaltsamer Nachmittag mit Sepp Loibner in der Bücherei

Nur wenige Tage später durfte die Öffentliche Bücherei mit der Gesunden Gemeinde gemeinsam die bekannte ORF-Gärtnerin Angelika Ertl-Marko begrüßen. Der unterhaltsame, aber vor allem interessante Vortrag begeisterte viele Besucher. Das Team der Öffentlichen Bücherei übernahm das Buffet und die Gärtnerei Haring stellte dankenswerterweise liebevoll gestaltete Kräuterkörbe und Blumengrüße als Dekoration kostenlos zur Verfügung.



Angelika Ertl-Marko mit den Damen der Gesunden Gemeinde und den Mitarbeitern der Bücherei

Im Mai lag der Schwerpunkt wieder bei den Kinderveranstaltungen. Im Rahmen des Leseprojektes „Cool readers“ besuchten die ersten Klassen der NMS die Bücherei und absolvierten verschiedene Stationen zu Büchern, die heuer bei den Leserstimmen nominiert waren. Ebenso im Rahmen des Lesefestivals „Leserstimmen“ durften wir den Autor Heinz Janisch in der Bücherei begrüßen. Die beiden dritten Klassen der Volksschule lauschten begeistert den Ausführungen des Autors, noch mehr Spaß machte das gemeinsame Reimen und Geschichten überlegen.

Trotz eisiger Temperaturen machten wir uns im Rahmen der Lies-was-Wochen zu einer Lesewanderung auf. Die Nachmittagsbetreuung der Volksschule sowie alle Kinder, die gerne Geschichten hören, waren herzlich willkommen. Besonderen Spaß machte der Geschicklichkeitsparcour vor dem Feuerwehrmuseum sowie das Gestalten einer Schachtelstadt. Auch wenn die Kinder sicher noch gerne länger gemalt hätten, waren dann doch alle froh, als wir die Bücherei wieder erreichten, wo sich die Kinder wie auch die Begleitpersonen nicht nur wärmen, sondern auch stärken konnten.

BÜCHEREI
Groß Sankt Florian
wir lesen alle ...



Es stand nicht nur „Lesen“ im Vordergrund sondern auch Spaß

Den Abschluss bildete im Mai der 3. Steirische Vorlesetag, den wir auch heuer wieder in Kooperation mit dem Steirischen Feuerwehrmuseum begingen. Bei herrlichem Wetter lasen Edith Krasser, Gundi Amon-Purr und Anja Weisi-Michelitsch den Kindern verschiedene Geschichten vor. Passend zu den Geschichten wurde auch noch eine Seite für das größte Buch der Steiermark gestaltet.



Aufmerksam lauschten die Kinder den Geschichtenerzählerinnen zu
(Alle Fotos: Bücherei)

Auch wenn wir veranstaltungsmäßig eine kleine Sommerpause einlegen, so gibt es dennoch genug Gründe auch im Sommer in die Bücherei zu kommen. Für die Kinder gibt es wieder unseren Ferienlesepass. Bereits bei fünf gelesenen Büchern winkt ein Eisgutschein vom Sparmarkt Puntigam und im Herbst warten wieder schöne Preise bei unserem Lesepassabschlussfest. Für die Erwachsenen gibt es viele Neuerscheinungen sowie unterhaltsame Urlaubslektüre.



von Pfarrer Mag.
Anton Rindler

Der Wirtschaftsrat der Pfarre Groß St. Florian informiert zum Friedhof



& Rudolf Hofer
(Wirtschaftsrat)

Vorgangsweise

Es wurden die Gräber im oberen Bereich bei jedem Sturm durch den Bewuchs außerhalb der Friedhofsmauer enorm verschmutzt. Schon jahrelang ersuchten uns die Grabbesitzer, dass diesem Zustand eine Lösung zugeführt wird. Daher sind wir mit dem Anliegen an die Marktgemeinde Groß St. Florian herangetreten. Nach einer Besichtigung und Suche nach einer Lösung mussten wir feststellen, dass eigentlich nur die Entfernung der Thujen die Lösung ist. Wir möchten uns bei der Marktgemeinde Groß St. Florian, Bgm. Alois Resch und den Außendienstmitarbeitern recht herzlich bedanken.



Einige Gräber am Friedhof
Groß St. Florian

Unser Friedhof zählt sicherlich zu einem der schönsten in der Steiermark. Leider müssen wir feststellen, dass sich sehr viele Grabberechtigte nicht an die Friedhofsordnung halten. **Es ist in der Friedhofsordnung eindeutig festgelegt, dass außerhalb der Grabumrandung keine Platten oder Ähnliches verlegt werden dürfen. Außerdem darf kein Kies verwendet werden.**

Uns ist bewusst, dass es Grabbesitzer gibt, die bedacht sind, dass diese Vorlegeplatten eben und gut verlegt sind. Aber wir können keine Ausnahmen machen, da alle Grabbesitzer gleich behandelt werden müssen. Daher hat der Wirtschaftsrat in seiner Sitzung im Mai wiederum festgelegt, dass das Einhalten der Friedhofsordnung für die Verwaltung des Friedhofes grundlegend ist und somit alle Vorlegeplatten entfernt werden.

- Es werden alle Grabberechtigte, wo es Mängel gibt, angeschrieben.

- Jeder Grabberechtigte wird ersucht in einer angemessenen Zeit diese Vorlegeplatten zu entfernen.

- Falls dies nicht vom Grabberechtigten erfolgt, wird dies von der Friedhofsverwaltung veranlasst.

- Die frei werdenden Flächen werden anschließend mit einem Rollrasen geschlossen, damit niemand in einer frischen Erde gehen oder stehen muss.

- Der WR und der Friedhofsverwalter werden an einem Samstag, der den Grabberechtigten noch bekannt gegeben wird, am Friedhof anwesend sein, um Fragen zu beantworten oder Unklarheiten auszuräumen.

Der Wirtschaftsrat der Pfarre Groß St. Florian bittet um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen und Entscheidungen.



Solche Platten dürfen nicht außerhalb der Umrandung verlegt werden
(Alle Fotos: Pfarre Gr. St. Fl.)

PORSCHE STEIERMARK SÜD

PORSCHE
LEIBNITZ
...wir freuen uns auf Sie!

PORSCHE
DEUTSCHLANDSBERG
...wir begeistern Sie!

Südbahnstraße 27
8430 Leibnitz
Tel.: 03452/82389

Frauentaler Straße 59
8530 Deutschlandsberg
Tel.: 03462/2840

www.porscheleibnitz.at

www.porschedeutschlandsberg.at

Schnattl's
RESTAURANT

Schnattl's Restaurant, 8522 Groß St. Florian Tel.: 03464-29410 www.schnattl.at

L' Amazone
Die etwas andere Mode für Damen u. Herren in Groß St. Florian
— topaktuelle Mode - unschlagbar günstig!

JUNGE MODE LEINING

Bonuscard

Florianiring 53
8522 Groß St. Florian
Tel. 0664/1544226

Romana Strohmaier
Frisör

GOLDWELLE



von Alexandra Posch, BEd
(Pressereferentin)

Ehrungen im Kreise der Musikkapelle



Im Zuge der Generalversammlung wurden zahlreiche Ehrennadeln des Steirischen Blasmusikverbandes an verdienstvolle Musiker verliehen, welche bereits über Jahre hinweg in der Musikkapelle tätig sind.

lang hatte er das Amt des Kassiers inne und war danach Kassier Stellvertreter bzw. bekleidet jetzt das Amt des Facility Managers (Beirat) und sorgt sich im Moment um die Kantine im Musikzentrum.

Franz Legenstein (war 15 Jahre lang Kassaprüfer), Manfred Legenstein (seit 1992 Archivar – Trachten), Günther Kögl (war über 15 Jahre lang Archivar) und Johann Posch erhielten das **Ehrenzeichen in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft**. Johann Posch war Schriftführer und Beirat und ist seit 1999 in seiner Funktion als Obmann tätig.

Im Zuge des Frühjahrskonzertes wurden zwei weitere wichtige Personen geehrt. **Andreas und Christian Kager** wurde die **Förderernadel in Bronze** verliehen. Beide sind seit Jahren bei Konzerten und auch Ausrückungen immer wieder mit vollem Elan dabei. Besonders wichtig sind die Arbeiten bei den Konzertabenden. Beide sind verantwortlich für die Licht- und Tontechnik.



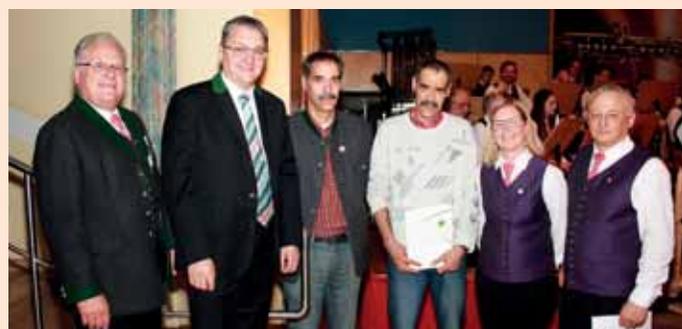
Geehrte bei der Generalversammlung

Das **Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre Mitgliedschaft** erhielten Andrea Ertl, Britta Högler, Jasmin Hutter, Alexander Muchitsch (Kassier-Stv.), Melina Stangl, Cornelia Stelzer und Benjamin Unterkofler (Team Organisation). Das **Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre Mitgliedschaft** wurde an Josef Mandl überreicht. Herbert Kormann und unser Kapellmeister Stellvertreter Robert Orthaber MAMA erhielten das **Ehrenzeichen in Silber-Gold**, welches für ihre **25-jährige Mitgliedschaft** steht.

Für weitere 5 Jahre wurde Ing. Manfred Stoiser mit dem **Ehrenzeichen in Silber-Gold für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft** ausgezeichnet.

Mag. Wolfgang Golds, Dipl.-BW Franz Nebel, MBA und Herbert Krenn erhielten das **Ehrenzeichen für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft** im Verein.

Franz Nebel war 25 Jahre davon als Schriftführer tätig und ist auch weiterhin als Stellvertreter aktiv im Vorstand vertreten. **Herbert Krenn** war Jugendreferent, über 20 Jahre



Andreas und Christian Kager beim Frühjahrskonzert
(Alle Fotos: Musikkapelle)

Jugendorchester-Wettbewerb

Wir gratulieren unserer Jugend zum grandiosen Erfolg beim Wettbewerb unter der Leitung von Kapellmeister Gerald Oswald. Sie dürfen weiter üben und haben sich für den Bundeswettbewerb qualifiziert.

Die Musikschule berichtet ...



von Dir. Mag.
Josef Deutschmann

EJ Musikschule Stainz – Unterrichtsort Groß St. Florian – Top Leistungen beim „Prima la Musica“-Landeswettbewerb in Graz

Dieser Musikwettbewerb wurde heuer wieder in Graz und zwar in der Kunstuniversität und am Johann-Joseph-Fux Konservatorium ausgerichtet! Die Jury setzte sich aus lauter namhaften Persönlichkeiten der österreichischen Musikszene zusammen. Die Schüler aus dem Unterrichtsort Groß St. Florian waren von ihren Lehrern sehr gut vorbereitet, wurden hervorragend von Frau Mag. Ulrike Wöss am Klavier begleitet und hatten fleißig geübt, sodass alle mit Preisen belohnt werden konnten!

Einen **1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb** erreichten **Nina Fuchs** (Klasse Barbara Sackl-Zwetti) und **Alice Binder** (Klasse Josef Deutschmann) am Saxophon – beide in der Altersgruppe 1.

Einen **1. Preis mit Auszeichnung** erreichte **Diana Legenstein** (Klasse Gerald Oswald) auf der Trompete in der Altersgruppe B. Einen **1. Preis** erreichten weiters **Annika Pölzl** auf der Posaune, **Anton Deutschmann** auf der Tuba – beide Klasse Oswald und Altersgruppe 1 und **Anna Mandl** (Klasse Sackl-Zwetti) auf dem Saxophon in der Altersgruppe 3.

Einen **2. Preis** erreichte **Ilvy Pölzl** (Klasse Deutschmann) auf der Klarinette in der Altersgruppe B. Die Lehrer der Musikschule und ich wünschen allen Preisträgern alles Gute und den zwei Teilnehmern beim Bundeswettbewerb in Klagenfurt viel Erfolg!



Die erfolgreichen Jugendlichen mit ihren Lehrern und Bgm. Alois Resch (Foto: Petra Pözl)

Jugendblasorchester-Landeswettbewerb in Krieglach – Das JBO Groß St. Florian erzielte sich einen 1. Preis

Achtzehn Jugendblasorchester aus der gesamten Steiermark mit über 600 jungen Musikern stellten sich Ende Mai im Veranstaltungszentrum Krieglach der Jury beim Landesbewerb zum 9. Österreichischen Jugend-Blasorchester-Wettbewerb.

Das Jugendblasorchester der Musikschule Groß St. Florian unter der Leitung von Gerald Oswald konnte in der Stufe BJ (maximales Durchschnittsalter 14 Jahre) einen ersten Preis erreichen und hat sich somit (bereits zum fünften Mal) für die Teilnahme am **Bundeswettbewerb qualifiziert! Dieser findet diesmal am 27. Oktober in Grafenegg (NÖ) statt!** Die Kollegen (mitgereist waren Barbara Sackl-Zwetti und Mag. Elfriede Erregger-Röbbl) und ich gratulieren dem erfolgreichen Orchester und dem Leiter Gerald Oswald zu diesem Erfolg auf das Allerherzlichste!



Herzlichen Glückwunsch zum 1. Preis (Foto: Petra Pözl)

Zum Jugendblasorchester-Wettbewerb

Beim Jugendblasorchester-Wettbewerb treten auf Landesebene verschiedene Jugendblasorchester in ihrer Altersstufe gegeneinander an. Eine Fachjury bewertet die Darbietungen und vergibt 1., 2., 3. Preise und das Pädikiat „mit Erfolg teilgenommen“. Aus den Jugendblasorchestern mit 1. Preisen wird jenes mit der höchsten Punktzahl als Sieger ermittelt. Die Punktezah wird nicht veröffentlicht, sondern nur für die Jury intern als Maßstab verwendet. Es gelten hier zum Teil die Richtlinien des Musikschulwettbe-

werbes „Prima la musica“. Es gilt somit das Prinzip „The best of best“. Hinter dem erreichten Preis steht auch die Arbeit der jeweiligen Instrumentallehrer. Durch Teamwork und das Engagement des JBO-Leiters kann aus den vorhandenen Potenzialen viel gemacht werden. In Jurygesprächen gleich im Anschluss an den Auftritt soll ein erstes Feedback gewonnen werden. Auf Wunsch der JBO-Leiter kann auch ein schriftliches Feedback mitgegeben werden. Dabei gilt: Das Ganze ist mehr als die Summe der Teile. Zweck: Mit dem Jugendblasorchester-Wettbewerb wird ein zusätzlicher Anreiz für die Aktivitäten in den Jugendblasorchestern geboten. Jeder einzelne Jungmusiker erhält die Möglichkeit eines spannenden Wettbewerbs mit den damit verbundenen Vorbereitungen.



Das JBO Groß St. Florian (Foto: Petra Pözl)

Teilnahme beim „Prima la Musica“ – Bundeswettbewerb in Klagenfurt

Die Schülerinnen **Nina Fuchs** und **Alice Binder** hatten sich im März beim Landeswettbewerb in Graz mit dem 1. Preis für diesen Bundeswettbewerb qualifiziert!

Beide Saxophonistinnen konnten in der Altersgruppe 1 einen 3. Preis erreichen! Vorbereitet und mental unterstützt wurden die beiden vor Ort von ihren Lehrern **Barbara Sackl-Zwetti** und **Mag. Josef Deutschmann**. Beide wurden am Klavier von **Mag. Ulrike Wöss** in gewohnt souveräner Weise begleitet!

Wir wünschen den erfolgreichen Teilnehmerinnen alles Gute und weiterhin viel Freude mit der Musik!



Toller Erfolg für Nina Fuchs und Alice Binder (Foto: Ernst Fuchs)



von Kunigunde Amon-Purr

Kulturkreis Groß St. Florian

Maibaumaufstellen mit Maisingen

Schon vor Beginn der Veranstaltung machten sich alle Verantwortlichen, allen voran die Freiwillige Feuerwehr und das Team des Kulturkreises, große Sorgen um das Wetter. Doch trotz vorbereiteter

Regenschirme konnte das Aufstellen des Maibaums durch unsere Freiwillige Feuerwehr ordentlich gefeiert werden.

Die Musikkapelle Groß St. Florian machte gleich nach der Sonntagsmesse mit Musik auf das Ereignis aufmerksam. Trotz dichtestem Terminkalender ließ es sich Volksmusikexperte Karl Lenz nicht nehmen, die Veranstaltung zu moderieren. Und wahrscheinlich vertrieben die glockenhellen Stimmen der Florianer Chorspatzen und die wunderschön vorgetragenen Gedichte der Volksschüler die dicken Regenwolken.



Weiters unterstrichen die Chorgemeinschaft Groß St. Florian, das Harmonikaquartett der Musikschule und die FürBl-Musi die Veranstaltung. Wir freuen uns, dass das Maibaumaufstellen in den letzten Jahren zu einem Zusammentreffen von Tradition, Kultur und Kulinarik für alle Altersgruppen unserer Gemeindebevölkerung geworden ist.



Alle Mitwirkenden beim Maisingen 2019 – Foto: fliegendeKamera—Christian Freydl

7. Kreativwoche – Komm, mach mit!

Vom 19. August bis zum 23. August 2019 veranstaltet der Kulturkreis auch heuer wieder in Kooperation mit der Marktgemeinde und dem Steirischen Feuerwehrmuseum die Kreativwoche für Kinder unter dem Motto „Safari“. Zur Auswahl stehen fünf Themenschwerpunkte: Malen, Skulpturen, Theater, Tanz und Akrobatik. Inkludiert im Preis von 100,00 € sind das Mittagessen im Restaurant Schnattl sowie die Getränke und Materialien. Alle Kinder ab dem vollendeten 7. Lebensjahr (bzw. nach der 1. Klasse Volksschule) bis zum 14. Lebensjahr können an der Kreativwoche teilnehmen.



Im Vorjahr wurden beim Motto „Zirkus“ unter anderem auch Giraffen gebastelt (Foto: Kulturkreis)

Das Anmeldeformular ist im Marktgemeindeamt erhältlich oder auf unserer Homepage www.gross-st-florian.at abrufbar.

Stelzer GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Nutzfahrzeuge sowie Verkaufsfahrer für Personenkraftwagen und Transporter
8522 Groß St. Florian
Tel. 0 34 64/22 63
www.mercedes-stelzer.at



Mercedes-Benz

Seit über
25
Jahren!



DOMIK'

uerbetechnik

Beschriftung | Digitaldruck | Textildruck | Fahndruck

www.domik.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juli / August / September 2019



JULI

Tag	Datum	Veranstaltung
Freitag bis Sonntag	05.07. 07.07.	3-Tage-Zeltfest der FF Michlgleinz
Samstag	06.07.	Mixed-Turnier des TUS Sportplatz – 09.00 Uhr
Sonntag	14.07.	Frühschoppen – 10 Jahre Betreutes Wohnen Betreutes Wohnen – 10.00 Uhr
Freitag bis Sonntag	19.07. 21.07.	Gemeindeausflug Ausflugsziel: Deutschland-Bayern Informationen und Anmeldung im Marktgemeindeamt
Sonntag	21.07.	Straßenturnier des ESV-Tanzelsdorf Tanzelsdorf – 08.00 Uhr
Sonntag	28.07.	Frühschoppen der ÖVP Ehemaliges Gemeindeamt Unterbergla – ab 10.00 Uhr

AUGUST

Tag	Datum	Veranstaltung
Freitag	02.08.	Platzfest Ing. Kurt Bauer-Platz – 18.00 Uhr Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am So, 04.08. ab 10.00 Uhr statt. Veranstalter: Bauernbund Groß St. Florian
Freitag	09.08.	Dämmerchoppen der SPÖ Ing. Kurt Bauer-Platz – 18.00 Uhr
Montag bis Freitag	19.08. 23.08.	7. Kreativwoche für Kinder Veranstalter: Kulturkreis Informationen und Anmeldung im Marktgemeindeamt
Freitag	23.08.	Öffentliche Probe der Musikkapelle Michlgleinz – 19.00 Uhr
Samstag	31.08.	Jugendfußballturnier Sportplatz – 09.00 Uhr

SEPTEMBER

Tag	Datum	Veranstaltung
Sonntag	01.09.	Marktfest der Musikkapelle Ing. Kurt Bauer-Platz – 09.00 Uhr
Mittwoch	04.09.	Buchstartfrühstück für Eltern mit ihren Kindern von null bis eineinhalb Jahren Bücherei – ab 09.00 Uhr
Sonntag	08.09.	Der Riegl ruft! Nassau – Rieglhof-Haus
Freitag	13.09.	Eröffnung Sonderausstellung im Steirischen Feuerwehrmuseum Feuerwehrmuseum – 19.00 Uhr „Faszination Feuerwehr – eine Sammelleidenschaft“ Ausstellungsdauer: 14. September bis 03. November
Samstag	28.09.	Oktoberfest der Landjugend Festzelt beim Pfarrheim – 20.00 Uhr
Sonntag	29.09.	Museums FRÜHSCHOPPEN Feuerwehrmuseum – 11.00 Uhr

Im Einklang mit den Göttern – Bergvölker rund um den Himalaya



von Mag. Katrin Knaß-Roßmann und
Mag. Anja Weisi-Michelitsch

Anfang Juni wurde die diesjährige Sommerausstellung im Steirischen Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur eröffnet. Dieses Jahr wird der Blick in Richtung Himalaya und die Kultur der dort ansässigen Bergvölker gelenkt.

Die Eröffnung nahm unter Anwesenheit von Bgm. Alois Resch und zahlreicher Ehrengäste der Obmann des Steirischen Feuerwehrmuseums Kunst & Kultur, Werner Amon, MBA vor, erläuternde Worte sprach Ao.Univ.-Prof.i.R. Dr. phil. Helmut Eberhart. Der Himalaya ist das höchste und jüngste Gebirge der Welt und trennt die Tiefebene des indischen Subkontinents von den nördlich davon gelegenen Hochflächen Tibets. Die entlang des Gebirges herrschenden unterschiedlichen klimatischen Bedingungen prägen Lebensweise und Kultur der ansässigen Bevölkerungsgruppen in Afghanistan, Bhutan, China/Tibet, Indien, Myanmar, Nepal, Pakistan oder Tadschikistan. Sehr unterschiedlich sind daher die zahlreichen ethnischen Gruppen und ihre Lebensweisen, sehr komplex das soziologische Gemisch. Im Zentrum der Ausstellung steht die „Tibetische Kunst“ mit der auch die buddhistische Kunst der angrenzenden Himalaya-Länder, ungeachtet etwaiger lokaler Besonderheiten, gemeint ist.

Vormerken

Zur Ausstellung gibt es wieder ein Rahmenprogramm das die Möglichkeit eines Ausstellungsrundganges beinhaltet.

KUNSTbrunch mit CROSSFIEDLER
Sonntag, 30. Juni 2019, 11.00 Uhr



Die corssfiedler (Foto: Gideon Koval)

Die faszinierende Buntheit der Kulturen im Schatten der höchsten Berge der Welt zeigt sich u.a. in rituellen Kultgegenständen wie auch in Textilien und Schmuck für den Alltags- und Festgebrauch.

Eine Annäherung an fremde Kulturen bleibt immer dem Subjektiven und der eigenen Zeit verhaftet. Das betrifft nicht nur die Art und Weise der Interpretation, sondern bereits die Zusammenstellung der gesammelten Objekte. In der Ausstellung sind Ausschnitte von drei Sammlungen, die unterschiedliche Schwerpunkte aufweisen.

Raritäten, wie historische Kaschmirschals oder turkmenische Wollfilzteppiche aus der umfangreichen Textilsammlung Ferdinand Aichhorns (Salzburg), Schätze aus der von Heinrich Harrer auf seinen Expeditionen zusammengetragenen Sammlung in Hüttenberg (Kärnten) und Schlösser und andere Kostbarkeiten aus dem Besitz des Steirers Hanns Schell (Schell Collection Graz) wie Leihgaben von Privatsammlern setzen kleine Ausschnitte der Kulturen ins Bild. Sie machen den Lebensraum Himalaya in seiner Vielfältigkeit und trotz der Fremdartigkeit seiner Bildwelt und der hochentwickelten Symbolsprache für den Besucher begreif- und erlebbar!

Dauer der Ausstellung 8. Juni bis 1. September 2019



Eröffnung der Sonderausstellung „Himalaya“
(Foto: fliegendeKamera – Christian Freydl)

Mit ihrem Programm „Ins Blaue“ kreuzen vier weltoffene Musiker die buntesten musikalischen Einflüsse miteinander, spinnen ihre Ideen weiter und verweben sie zu neuen, stimmigen Stücken, die auf Genregrenzen pfeifen. Wohldurchdachte Kompositionen, welche die Band ohne den nötigen Ernst, dafür mit umso größerer Spielfreude zum Besten gibt. Da wird frisch und cross drauflos gejodelt und abgegroovt und ebenso gefühl- wie auch kraftvoll miteinander musiziert – Prädikat: Muss man gehört haben!

Begrenzte Teilnehmerzahl – Anmeldung erforderlich!
(Tel.: 03464/8820 oder office@feuerwehrmuseum.at)

Besondere Reisen nach Nepal
Donnerstag, 8. August 2019, 20.00 Uhr
Foto / Film / Vortrag von Lena Kremser zugunsten der Hilfsorganisation Roots for Life



Aktivitäten der FF Groß St. Florian



von LM Mag^a.
Katrin Knaß-Roßmann
(Öffentlichkeitsbeauftragte)

Badeausflug der Feuerwehrjugend

Im April schloss sich unsere Feuerwehrjugend dem jährlich organisierten Badeausflug des BFV Deutschlandsberg in die Familien-therme Stegersbach an, um sich einmal so richtig auszutoben. Ein wettersicherer Badespaß mit Plantschen, Spritzen und Rutschen war garantiert. Die Jugendlichen und ihre Betreuer hatten sehr viel Spaß und das allgemeine Fazit war „einfach großartig“.



Badeausflug nach Stegersbach

Maibaumaufstellen mit Maisingen

Gemeinsam mit dem Kulturkreis Groß St. Florian fand das dies-jährige Maibaumaufstellen Ende April bei wechselhaftem Wetter vor unserem Rüsthaus statt. Der am Vortag schon von uns geschnitzte und geschmückte Maibaum stand nach dem Kirchgang zum Aufstellen bereit. Es folgte ein umfangreiches Rahmenprogramm, das vom Kulturkreis organisiert wurde. An dieser Stelle ein aufrichtiges Dankeschön an alle Mitwirkenden. Das Kommando dankt allen Kameraden für die ausgezeichnete Organisation und reibungslose Durchführung der Veranstaltung.



Der Maibaum wurde mit dem Kranwagen aufgestellt

Florianisonntag und Pfarrfest bei wechselhaftem Wetter

Traditionell wird rund um den Namenstag des Schutzpatrons der Freiwilligen Feuerwehren des heiligen Florian gedacht, so auch heuer im Mai in Groß St. Florian. Die Feuerwehren der Marktgemeinde marschierten unter musikalischer Begleitung der Markt- musikkapelle zur Kirche. Abg. z. NR Werner Amon, MBA, Bürgermeister Alois Resch und unser Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Helmut Lanz nahmen neben den zahlreichen Kameraden an der Ausrückung teil. Im Anschluss an die Heilige Messe fand das Pfarrfest auf Grund des kühlen Wetters in der Florianihalle statt.



Die Kameraden der fünf Feuerwehren vor der Pfarrkirche
(Alle Fotos: FF Gr. St. Florian)

HOCH u. TIEFBAD

BAUUNTERNEHMUNG

KRESCH & PARTNER
GESMBH & CO KG

KAMENSCHAK

8055 GRAZ, FASANTURMWEG 49-53
TELEFON 28 53 10-0, TELEFAX 28 53 10-78
E-MAIL: office@kamenschak-resch.at

GAS · WASSER · HEIZUNG

PAINSI

Florianerstraße 7, 8522 Groß St. Florian
Mobil: 0664 / 439 739 7, Tel. & Fax: 034 64 / 21 67
Privat: 034 57 / 29 92, e-mail: painsi.josef@aon.at



von LM Thomas Jauk,
BSc

Bronze, Silber, Gold – BDLP erfolgreich absolviert



Sechs Gruppen der FF Michlgleinz stellten sich Mitte April der Branddienstleistungsprüfung (BDLP) in den Stufen Bronze, Silber und Gold. Nach intensiver Vorbereitung konnten so 31 Kameraden die Prüfung höchst erfolgreich absolvieren,

wobei je eine Gruppe in Bronze und Silber und vier Gruppen in Gold antraten. Bei dieser Leistungsprüfung wird das einsatznahe Vorgehen im Brandfall simuliert, wobei die Szenarien Holzstapel-, Scheunen- und Flüssigkeitsbrand als mögliche Aufgabenstellungen feststehen. Bevor jedoch der praktische Teil durchgeführt wird, muss jeder Kamerad einen theoretischen Abschnitt absolvieren, indem eine Frage und ein Gerät aus dem Feuerwehrfahrzeug gezogen werden. Das gezogene Gerät soll dann bei geschlossenen Geräteräumen mittels Handzeichen gezeigt werden. Danach zieht der jeweilige Gruppenkommandant zufällig eines der möglichen Szenarien, das nach dem Angriffsbefehl in einem vorgegebenen Zeitrahmen abgewickelt werden muss. Bei der anschließenden Schlusskundgebung hoben der anwesende Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Helmut Lanz, ABI Anton Primus und Hauptbewerter EBR d.F. Bruno Neubauer die Wichtigkeit dieser Leistungsprüfung hervor und gratulierten allen teilnehmenden Kameraden

zur bestandenen Prüfung. Den Glückwünschen schlossen sich auch Bgm. Alois Resch, Vzbgm. Ing. Franz Jöbstl, Vzbgm. Werner Reiterer, Gemeinkassiererin Maria Kögl und LT-Abg. Mag. Bernadette Kerschler an. HBI Karl Jauk bedankte sich bei seinen Kameraden für die große Bereitschaft und vor allem bei OBM Richard Aldrian, der die sechs Gruppen perfekt auf diese Prüfung vorbereitet hatte.



Die 31 ausgezeichneten Kameraden
(Alle Fotos: FF Michlgleinz)

Mitte März durfte unsere Wehr die diesjährige Abschnitts-Atmenschutzübung für den Abschnitt 06 „Unteres Staintal“ abhalten. Die sieben teilnehmenden Feuerwehren wurden in vier Gruppen eingeteilt, dabei wurde darauf geachtet, dass vor allem Nachbarwehren ihre Zusammenarbeit intensivieren können. Es galt folgende Szenarien für die Atemschutzgeräteträger zu bewältigen: Eine verletzte Person aus einem Silo zu retten, eine Menschenrettung von einem verrauchten Dachboden durchzuführen, einen Garagenbrand mit vermisster Person abzuwickeln, eine Dichtung bei einer undichten Flanschverbindung in einem verrauchten Wirtschaftsgebäude zu wechseln und einen Gefahrenguteinsatz abzuwickeln. Bei der darauffolgenden Übungsbesprechung ließen HBM d.F. Harald Jauk und LM d.F. Gerhard Feibel die einzelnen Stationen Revue passieren. Abschnitts-Atmenschutzbeauftragter LM d.F. Stefan Lamprecht bedankte sich bei den Kameraden für die Teilnahme und bei der FF Michlgleinz für die Ausarbeitung und Vorbereitung der vielseitigen Übungsannahmen.

Anfang April fand gemeinsam mit der FF Wettmannstätten die alljährliche Gasübung statt. Diesmal durften die Kameraden bei der Schieberstation Sulmeck/Greith unter realen Bedingungen das Löschen einer Gasflamme beüben, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.

Zu guter Letzt darf auch eine Einladung zu unserem 3-Tage-Zeltfest vom 05. bis 07. Juli 2019 ausgesprochen werden. Für gute Stimmung und das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Menschenrettung aus einem Silo –
ATS-Übung für den Abschnitt 06



von LM d.V. Gerd Zenz
(Schriftführer)

Neuigkeiten von der FF Tanzelsdorf



Die Familien der FF Tanzelsdorf erhalten Nachwuchs

Paula (Eltern Elisabeth Stoiser und Marc Riegler) erblickte kürzlich das Licht der Welt im LKH Weststeiermark. Im Rahmen der Feuerwehrtätigkeit im April, die dankenswerter Weise beim Anwesen von Doris und Adi Riegler stattfand, durften die Kameraden der FF Tanzelsdorf die stolzen Eltern zum Nachwuchs beglückwünschen.



Marc Riegler und Elisabeth Stoiser mit Paula
(Foto: FF Tanzelsdorf)

Frida kam gesund und munter ebenfalls im LKH Weststeiermark zur Welt. Sie ist der Sonnenschein im gerade fertiggestellten Eigenheim der glücklichen Eltern Ines Pölz und unseres OBI Mathias Nebel. Die Gratulation der Kameraden fand mit der Übergabe des neu eingetroffenen „Feuerwehrstorchs“ statt.



Mathias Nebel und Ines Pölz mit Frida
(Foto: Mathias Nebel)

Wir gratulieren auf diesem Weg den Eltern sehr herzlich und freuen uns schon darauf, die neuen Mitglieder in zehn Jahren in der Wehr aufzunehmen!

Bereichskegelturnier der Feuerwehrjugend in Deutschlandsberg

Unser Feuerwehrtätigkeit (JFM Tobias Hieden, Luca Leitinger, Jessica Gertschnig und Marie Zenz) nahm kürzlich am Bereichskegelturnier in Deutschlandsberg teil. Marie Zenz errang in ihrer Altersklasse den 2. Rang. Wir gratulieren sehr herzlich!



Die erfolgreiche Feuerwehrjugend
(Foto: FF Tanzelsdorf)

Verstärkung in der Feuerwehrjugend

Mit Anfang Mai traten Lena Hieden, Jasmin Lenzbauer und Hannes Wölkart in unsere Wehr ein. Wir wünschen unseren jungen Kameraden viel Erfolg und Spaß in der Feuerwehr und freuen uns über den Nachwuchs.

Abschnittsübung, Gemeindeübung und Flurreinigung

Die Kameraden der FF Tanzelsdorf nahmen in großer Zahl an der Abschnittsübung in Frauental und an der Gemeindeübung in Kraubath teil, um die Zusammenarbeit untereinander zu festigen. Ebenfalls in großer Personalstärke nahmen die Kameraden an der Flurreinigung, die wie jedes Jahr gemeinsam mit der Jägerschaft von Tanzelsdorf durchgeführt wird, teil und zeigten so ihr Engagement für die Umwelt.

Osterkreuz und Maibaum

Das Osterkreuz wurde heuer im April aufgestellt und musste bereits am 30. April dem Maibaum weichen. Der heurige Maibaum war beachtenswerte 27 Meter lang und dementsprechend schwer. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Familie Niggas-Leitinger für die Maibaumspende.

Ehrung des ABI Rudolf Hofer

LH Hermann Schützenhöfer verlieh Ende Mai im Namen des Bundespräsidenten Dr. Alexander Van der Bellen die hohe Auszeichnung des „Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich“ an unseren ABI Rudolf Hofer für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen. In Beisein unseres Bezirkshauptmannes Dr. Helmut-Theobald Müller, des Bürgermeisters Alois Resch, OBI Mathias Nebel und seiner Familie erhielt unser Rudi Hofer diese außergewöhnliche Ehrung im weißen Saal der Grazer Burg. Wir sind sehr stolz auf unseren ABI und gratulieren sehr herzlich!



Auszeichnung des ABI Rudolf Hofer
(Foto: Familie Hofer/Lenzbauer)



von OBM Josef Resch
(Schriftführer)

2. Rüsthausfest der FF Kraubath



Die Rahmenbedingungen des vor zwei Jahren erstmals veranstalteten Rüsthausfestes waren nicht zuletzt durch die Witterungsumstände nicht die optimalsten. Trotzdem bestand für die FF Kraubath nie ein Zweifel daran, das Rüsthausfest auch heuer auf die Beine zu stellen.



Volles Zelt mit den Oststeirern – Foto: FF Kraubath

Schließlich bilden der 2017 neu gestaltete Vorplatz des Rüsthauses, der sich schon immer als passende Veranstaltungsfläche angeboten hat, und die entsprechend adaptierten Depoträume optimale Voraussetzungen für eine Festivität dieser Art.

Und so gingen die Mannen der FF Kraubath frohen Mutes daran, für einen Samstag Ende Mai wieder die Zelte in Stellung zu bringen, noch dazu unter dem Vorzeichen, dass diesmal auch Wetter und Temperaturen mitspielen dürften. Beinahe zu früh gefreut, denn etwa zwei Stunden vor dem Beginn gab es doch noch den obligaten Gewitterregen.

Diesmal – gottlob – ohne nennenswerte Auswirkung auf die Veranstaltung. Die Gewitterwolken verzogen sich rechtzeitig und konnten der tollen Stimmung keinen Abbruch tun. Nicht zuletzt durch „Die Oststeirer“, die die Veranstaltung musikalisch umrahmten. Vier tolle Musiker, die unplugged ein breites Spektrum ihres Könnens präsentierten und mit verschiedenen musikalischen und humoristischen Einlagen für super Stimmung sorgten.

Natürlich kamen die Gäste auch kulinarisch auf ihre Rechnung. Das perfekt vorbereitete und eingespielte Küchenteam zauberte wieder Köstlichkeiten vom Feinsten auf die Teller und durfte dafür viel Lob und Anerkennung ernten.

Der Erfolg und die tolle Stimmung werden für die Mannen der FF Kraubath auf jeden Fall Auftrag und Motivation zugleich sein, das Rüsthausfest als „Grillabend der besonderen Art“ auch in Zukunft weiterzuführen.

An dieser Stelle aber auch einen herzlichen Dank an jene Gewerbetreibenden, die mit ihrem Werbebeitrag einen nicht unwesentlichen Grundstein zum finanziellen Erfolg der Veranstaltung legten. Daher wird es auch für die FF Kraubath Ehre und Verpflichtung zugleich sein, ihre Sponsoren auf den Videoflächen entsprechend professionell zu präsentieren.



von OLM d. v. Alois Lipp
(Schriftführer)

13.565 Stunden freiwillig für die Öffentlichkeit geleistet



Freiwillige Feuerwehr Gussendorf zog bei Wehrversammlung Bilanz

Mitte März lud die Freiwillige Feuerwehr Gussendorf zu ihrer jährlichen Wehrversammlung ins Rüsthaus ein. Kommandant HBI Franz Hutter konnte neben 46 Kameraden der Wehr auch zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Alois Resch, Brandrat Josef Gaich, Abschnittsbrandinspektor Anton Primus sowie Polizei-Kontrollinspektor Gerald Reinprecht begrüßen. Als Einstieg ließ OBI Markus Hetzl in einem eindrucksvollen Tätigkeitsbericht das vergangene Feuerwehrjahr Revue passieren. Alle 151 Tätigkeiten im Jahr 2018 zusammengerechnet ergaben 13.565 Stunden, die für die Öffentlichkeit von den Gussendorfer Feuerwehrmännern freiwillig geleistet wurden. Allein für Einsätze wurden 380 Stunden aufgewendet. Nach der Präsentation der neuen Atemschutzgeräte durch Atemschutzwart OLM Robert Heinzl und den Tätigkeitsberichten der übrigen Ämterführer standen Ehrungen, Beförderungen und Verleihungen an der Tagesordnung. OLM Robert Heinzl wurde zum Hauptlöschmeister, LM d.F. Kurt Heinzl wurde zum Oberlöschmeister des Fachdienstes und FM Patrick Bobek, FM Daniel Painsi sowie FM Lukas Striedinger wurden zu Oberfeuerwehrmännern beför-

dert. Für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens wurde HFM Werner Pauser ausgezeichnet. Das Verdienstkreuz des Bereichsfeuerwehrverbandes in Bronze erhielten OBI Markus Hetzl, HBM Andreas Krois und HFM Johann Stoiser. Das Verdienstkreuz des Bereichsfeuerwehrverbandes in Silber erhielten HBI Franz Hutter, HBM Johann Geisler und HLM d.V. Alois Lipp. Anschließend folgte der Bericht des Kommandanten, der einen umfangreichen Rückblick über das vergangene erfolgreiche Feuerwehrjahr gab. Auch der Ausblick auf das bereits 42. Gussendorfer Pfingstzeltfest durfte nicht fehlen. Nach den Grußworten der Ehrengäste fand die Versammlung bei einem hervorragenden Abendessen einen gemütlichen Ausklang.



Die ausgezeichneten Kameraden mit den Ehrengästen
(Foto: FF Gussendorf)

Aktiv und erfolgreich



von **Christina Pözl**
(Pressereferentin)

Landjugend bewegt – von kniffligen Fragen zu Brauchtumsveranstaltungen

Kaum haben sich die Aufregungen rund um unseren Jahresrückblick gelegt, dürfen wir schon von zahlreichen neuen Ereignissen berichten. In den letzten drei Monaten begleiteten uns nicht nur die Themen Kultur & Brauchtum, sondern auch Forstwirtschaft & Allgemeinwissen. Die Landjugend bewegt sich auf den Ebenen Gemeinschaft, Verantwortung, Mitgestaltung und Ehrenamtlichkeit. Wir stellen ein Programm von Jugendlichen für Jugendliche auf die Beine. Egal ob auf Bezirks-, Landes- oder Bundesebene, die Landjugend Groß St. Florian versucht sich in allen Kategorien zu beweisen.

Ran an die Motorsäge

Im April ging der Bezirksforstentscheid in Voitsberg über die Bühne. An diesem Bewerb nahmen aus unserer Ortsgruppe Veronika Pözl und Carina Mandl teil. Ob beim Kombinationsschnitt, dem Präzisionsschnitt oder dem Fällkerb mit Fällschnitt, jedem hingen die Schweißperlen im Gesicht. Den Bezirkssieg der Damen nahm Veronika Pözl mit nach Hause, sie wäre bei den Ü-18-Burschen mit 1.227,5 Punkten sogar Dritte geworden. Mit der beeindruckenden Punktzahl ließ sie es sich nicht nehmen und stellte ihr Geschick auch beim Landesentscheid unter Beweis. Unter den 18 Damen konnte sie sich den hervorragenden vierten Platz sichern und wer weiß, vielleicht hören wir schon bald von ihr von der Teilnahme am Bundesentscheid.



Veronika Pözl und Carina Mandl



Die Florianer Landjugend mit dem Palmbuschen

4x4-Wissensbewerb

Allgemeinwissen, Geschicklichkeit, Spaß und vor allem Teamwork. All das finden unsere Landjugendlichen im 4x4-Bewerb wieder. Man glaubt es kaum wie viel über „Wasser“, „Steirische Trachten“, „Rückkehr der Beutegreifer“, „Abfalltrennung & Plastikvermeidung“, „Leonardo Da Vinci“, „ABBA“, „Medienverhalten“ und „Vietnam & Kambotscha“ abgefragt werden kann. Auf Bezirksebene haben sich Joachim Pözl, Sebastian Pözl, Anton Weißensteiner und David Weißensteiner den Sieg gesichert und somit das Ticket für die Teilnahme am Landesentscheid 2019 gelöst. Der Landesentscheid lockt jedes Jahr rund 50 Landjugendliche aus der ganzen Steiermark an und bringt ihre Köpfe erneut zum Rauchen. Zwölf Bezirkssiegerteams haben sich noch intensiver den Themen gewidmet, sich einem Quiz über Allgemeinwissen gestellt und an einem Sonntag einen Erlebnisparcours hinter sich gebracht. Joachim Pözl, Christina Pözl, Margret Ertl und Anton Weißensteiner haben unsere Ortsgruppe und somit den Bezirk Deutschlandsberg hervorragend vertreten und den vierten Platz mit nach Hause gebracht.



Anton Weißensteiner, Christina Pözl, Margret Ertl, Joachim Pözl

Brauchtumpflege in der Pfarre Groß St. Florian

Kultur und Brauchtum sind zwei der wichtigsten Säulen unserer Landjugendarbeit. Der Palmsonntag sowie die Tage rund um die Auferstehungsfeier sind dick in unseren Kalendern eingetragen. Am Samstag vor dem Palmsonntag trafen wir uns, um gemeinsam den Palmbuschen zu binden. Am nächsten Tag trugen wir ihn zur Segnung zum Ing. Kurt Bauer-Platz und gestalteten anschließend die Hl. Messe mit. Am Karsamstag trafen wir uns in Grub und stellen, wie alle Jahre wieder, unser Osterkreuz auf.

Abschließend fand man uns in Schladming beim gemeinsamen Schiausflug mit der Landjugend St. Stefan, beim Bezirkspreisschnapsen sowie beim Ortsgruppentreffen und diversen Agrarveranstaltungen im Steiermarkhof. Mittlerweile laufen auch schon die Vorbereitungen für unser 19. Oktoberfest am 28.09.2019, zu welchem wir Sie recht herzlich einladen.



von Josef Arnfelser
(Vorsitzender)

Neues vom Pensionistenverband Groß St. Florian



Frühlingsfest

Das diesjährige Frühlingsfest Ende April war wiederum ein schöner Erfolg. Ca. 250 Personen waren der Einladung gefolgt. Als Ehrengäste konnten Pfarrer Mag. Pawel Lepczyk, Bezirksvorsitzender Ing. Hubert Zingler, die beiden Vizebürgermeister Ing. Franz Jöbstl und Werner Reiterer, Gemeindevorstandsmitglied August Bierbacher sowie einige Gemeinderäte willkommen geheißen werden. Für beste Unterhaltung sorgte das „Almland Trio“. Die Lose für den Glückshafen und die Mehlspeisen, gebacken von unseren fleißigen Damen waren im Nu verkauft. An dieser Stelle ein „Danke“, an alle Spender und Sponsoren bzw. an alle Mitarbeiter.



Die glücklichen Gewinner des Schätzspieles

Muttertagsfahrt

Die diesjährige Mutter- und Vatertagsfahrt führte nach Wien ins Parlament. Um 10.00 Uhr wurden wir von Nationalrat Beppo Muchitsch am Heldenplatz empfangen. Nach einer kurzen Begrüßung führte er uns durch diverse Räumlichkeiten der Hofburg, darunter auch in das derzeit provisorische Parlament, wo wir auf den Rängen der Nationalratsabgeordneten Platz nehmen durften. Nach dieser 1½-stündigen sehr interessanten Führung ging es in den Prater, wo im Schweizerhaus zu Mittag gegessen wurde. Am Nachmittag verbrachten wir einige gemütliche Stunden im Heurigen Nigl in Perchtoldsdorf.

Alle Fotos: Josef Arnfelser



Die Florianer auf den Rängen der Abgeordneten



von GR Herbert Jöbstl
(Obmann)

Muttertagsausflug der Florianer Senioren



Alljährlich findet bei den Florianer Senioren der traditionelle Muttertagsausflug statt. So war es auch im Mai. Mit dem voll besetzten Strohmeierbus ging es Richtung Kärnten. Nach einem Frühstück in Völkermarkt war das erste Reiseziel der „Dom zu Gurk“. Eine nette Führerin erklärte die Entstehung der Kirche, die der Hl. Emma geweiht ist. Bei der interessanten Führung wurden in der Krypta auch einige Marienlieder gesungen. Den Abschluss dieser Führung bildete die Besichtigung der beiden Fastentücher, welche in nächster Zeit restauriert werden. Anschließend erfolgte das Mittagessen beim Kronenwirt, welches hervorragend mundete. Am Nachmittag stand die Besichtigung des „Heinrich Harrer-Museums“ in Hüttenberg auf dem Programm. Dies ist ein Museum, wo man die Kultur der Tibeter und des Dalai Lamas bestaunen kann.

Die Rückfahrt erfolgte über das Klippitztl, wo beim Heurigen Macher in Tobis Halt gemacht wurde und der Seniorenbund die Kosten für die Speisen und Getränke übernahm. Zum Abschluss hatte ich Frau GK Maria Kögl und Herr Vzbgm. Ing. Franz Jöbstl eingeladen. Nach dem

netten Muttertagsgedicht von Maria Kögl und den Wünschen zum Muttertag wurden die von Bgm. Alois Resch gespendeten Blumen übergeben. Dafür ein herzliches Dankeschön. Danke sagte auch ich für die Teilnahme und wünschte allen Müttern alles Gute zum Muttertag. Ein Dank gilt auch dem Busfahrer Franz Stoisser für die umsichtige Fahrweise.

Wie im Vorjahr gibt es auch heuer wieder eine Oma-Opa-Enkelfahrt Mitte Juli zum Familienpark in St. Margarethen im Burgenland. Wollen auch Sie an den Attraktionen des Seniorenbundes teilnehmen, rufen Sie mich an. Obmann GR Herbert Jöbstl 03464/27 01 oder 0664/910 84 05.



Interessante Führung im Dom Gurk (Foto: Herbert Jöbstl)



von Gertrude Jauk
(Obfrau)

Fröhliche Faschingszeit bei den Senioren



Das Jahresausflugsprogramm wurde im April mit einer interessanten Fahrt in den Raum Leibnitz-Mureck und einem Abstecher in die „Windischen Büheln“ nach Slowenien gestartet. Der Tag begann mit dem Besuch des „Römerstollens“ in Aflenz/Marktgemeinde Wagna, wo schon seit der Römerzeit der Aflenz-Muschelkalkmarmor unterirdisch abgebaut wird und nicht wenige Kirchen in der Umgebung und zuletzt nach dem 2. Weltkrieg auch historische Gebäude in Wien (z.B. Stephansdom usw.) aus diesem Material errichtet bzw. renoviert worden sind. In der Zeit des 2. Weltkriegs hat das Hitlerregime hier unterirdisch in den riesigen Räumen Flugzeugmotoren hergestellt und dabei als Außenstelle des KZ Mauthausen Häftlinge unter menschenunwürdigen Bedingungen zur Arbeit gezwungen. Tief betroffen waren alle, als sie bei der Führung das Leid dieser bis zum Tode geschundenen Menschen geschildert bekamen.

Nicht weit von Aflenz entfernt wurde anschließend im Zementwerk Retznei der Betrieb des „Saubermacher-Thermo-Teams“ besucht. Hier wird der Inhalt der „Gelben Säcken“ zur Verbrennung für die Zementherstellung aufbereitet und auch die verbleibende Asche dabei verwendet, sodass kein Rückstand bei der Verwertung dieses Abfalls entsteht. Dies war sehr interessant!

Zum Mittagessen ging es dann hinauf nach Sv. Ana in den Windischen Büheln zum bekannten Gasthof Eder, wo wir mit einem umfassenden Menü kulinarisch verwöhnt wurden. Eine „Überraschungseinladung“ gab es nach dem Mittagessen durch die Familie Bratusa vlg. Lenzbauer. Wir

wurden nämlich zum Heimathof von Frau Bratusa in Apače (Abstaller Becken), das liegt unmittelbar südlich der Mur zwischen Mureck und Bad Radkersburg, eingeladen. Ihr Bruder bzw. jetzt ihr Neffe mit Familie bewirtschaftet einen modernst, fast bilderbuchmäßig ausgestatteten Bauernhof in einer sehr fruchtbaren Gegend. Landwirtschaftlich Interessierte haben diesen Musterbetrieb natürlich näher beichtigt, darüber hinaus wurden alle mit köstlichem Selbstgebackenen und einem sehr gut mundenden Wein vom eigenen Weingarten verwöhnt. Nach der Besichtigung des Bioenergie- und Öko-Parks Mureck, den uns Mitbegründer ÖR Ing. Karl Totter bei einer interessanten Führung vorstellte, machten wir vor der Heimreise noch einen gemütlichen Abschluss im Mühlenhof der Schiffmühle Mureck, die GR Ewald Tappler als Hausherr in einer kurzen Führung präsentierte.

Der Mutter- und Vatertagsausflug im Mai führte in das Joglland nach Vorau. Das wunderschön renovierte Chorherrenstift Vorau, welches auf dem Hügel über dem Markt thront, war wohl das Highlight dieses Tages, welches uns bei einer informativen Führung gezeigt wurde. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen beim nahegelegenen Kutscherwirt wurde vor der Rückreise noch ein Blick in das Freilichtmuseum Vorau geworfen. Eine wahrlich umfassende Sammlung über das Leben auf dem Lande aus den vergangenen Jahrzehnten bzw. Jahrhunderten. Man hätte dort beim Schauen noch lange verweilen können. Über das Schloffereck und durch das Pöllauertal – Naturpark der Hirschbirne – ging es an den Waldschachersee zum abschließenden gemütlichen Zusammensitzen im Buschenschank Stelzer. Hier wurden wir durch einen ehrenvollen Besuch überrascht. Bürgermeister Alois Resch und Gemeindegassierin Maria Kögl gesellten sich zur Runde. Mit Glückwunschwörtern und Gedanken zum Muttertag ehrten sie die anwesenden Frauen mit einer wunderschön blühenden Pelargonie.

Tischlerei
heinzl



Gussendorfgg 41
8522 Groß St. Florian
0664 52 530 41
kontakt@tischlerei-heinzl.at
www.tischlerei-heinzl.at



MALERBETRIEB & RAUMAUSSTATTUNG

D u. G Hammer GmbH
LASSNITZSTRASSE 13
A-8522 GROSS ST. FLORIAN
+43 (0) 3464 82060, F +40
OFFICE@MALERHAMMER.AT

www.malerhammer.at
www.roomdesign.at



Mutter- und Vatertagsausflug zum Stift Vorau –
Foto: Seniorenbund Unterbergla

Kastanienhof – Aktivitäten & Feste



von **Monika Mühlbacher**
(Pflegedirektorin)

In unserem Pflegeheim „Pflege mit Herz-Kastanienhof“ hat sich in letzter Zeit wieder viel getan und es standen eine Reihe von Veranstaltungen am Programm. Besonders bedanken möchte ich mich bei dieser Gelegenheit bei Familie Schmitt für die gemeinsamen gemütlichen musikalischen Stunden, die den Bewohnern große Freude bereitet haben. Neben dem „musikalischen Besuch“ von Familie Schmitt gab es auch noch eine Reihe weiterer Aktivitäten wie zum Beispiel die Muttertagsfeier oder auch das Mai-Beten, für das zuvor von den Bewohnern eine Agape gebacken wurde.



Ein musikalischer Nachmittag für die Bewohner



Die „FürBI-Musi“ im Kastanienhof

Ebenfalls voller Tatendrang ist die im gleichen Gebäude untergebrachte Tageswerkstätte für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Es werden zum Beispiel immer wieder öffentliche Veranstaltungen organisiert. So darf ich Sie auch zum selbst organisierten Flohmarkt in der Tageswerkstätte am 5. Juli einladen. Die Veranstaltung findet von 10.00 bis 16.00 Uhr statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Finde deines...
Sommerbazar & Flohmarkt

Wann: Freitag, 5. Juli 2019, 10-16:00 Uhr

Wo: Am Parkplatz des Kastanienhofes in Groß St. Florian

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Der Erlös kommt dem Behindertenbereich von Pflege mit Herz zu.

Pflege mit Herz **RENAFAN**
Tageswerkstätte Groß St. Florian
Marktstraße 23, 8522 Groß St. Florian

Bezüglich der angekündigten Transferierung des Pflegebereiches nach Neudorf in den Akazienhof gibt es keine Neuigkeiten. Wir arbeiten hier eng mit Bgm. Alois Resch zusammen, derzeit warten wir auf das amtliche Bedarfsgutachten für den Bezirk Deutschlandsberg des Landes Steiermark. Sobald wir Näheres wissen, werden wir die Bewohner sowie deren Angehörige informieren, bis dahin bleibt alles wie gewohnt bestehen.

Alle Fotos: Kastanienhof

Malermeister
Kerzenberger
www.malermeister-kerzenberger.at

Malerei - Tapeten - Anstrich - Dekormalerei - Fassadengestaltung

8522 Groß St. Florian - Marktring 16
+43 660 4617064 - office@malermeister-kerzenberger.at

ELEKTROTECHNIK
LEITINGER

- Elektroinstallationen
- Blitzschutzanlagenbau
- Netzwerktechnik
- Elektrogeräte Fachhandel & Service
- Alarmanlagen
- Heizungsregelungen

Michael Leitinger
0664 / 30 75 886

Kraubathweg 1 | 8522 Gr. St. Florian
Bundesstraße 150 | 8402 Werndorf
Mail: office@elektrotechnik-leitinger.at
www.elektrotechnik-leitinger.at



von **Karla Wonisch**
(Betreuerin)

Betreutes Wohnen Caritas – Groß St. Florian



Liebes Edlingerteam!

Durch eure liebe Einladung kam gleich gute Laune auf. Vielen Dank für das leckere Essen, wir hatten eine schöne Zeit und kommen immer wieder gerne.



Die Bewohner des Betreuten Wohnen im Gasthaus Edlinger



Ein gutes Essen durfte auch nicht fehlen
(Alle Fotos: Karla Wonisch)

Freie Wohnungen

Wohnungen zu vermieten für Senioren aber auch für Ehepaare, ein Lebensraum für ältere Menschen! Die Bewohner, die Angehörigen, die Betreuerin, Freunde und Vereine vor Ort tragen dazu bei, dass eine Gemeinschaft entsteht, in der sie Abwechslung finden und sich geborgen fühlen.

Für Auskünfte stehe ich Ihnen jederzeit unter der Telefonnummer 0676/88 01 58 295 zur Verfügung. Auch Besichtigungen sind immer möglich.

Einige Eckdaten:

- Einzug ab dem 60. Lebensjahr
- Wohnbeihilfe möglich
- individuelle Betreuung vor Ort

Caritas – Betreutes Wohnen feiert 10-jähriges Bestehen

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns! Am Sonntag, den **14. Juli 2019** laden wir Sie um **10.00 Uhr** herzlich zu einem **Frühschoppen** ein. Feiern Sie mit uns bei Live-musik und kulinarischen Köstlichkeiten vom Grill und aus der Backstube. Bei Schlechtwetter feiern wir im Pfarrsaal. Auf Ihr Kommen freuen sich die Bewohner und ich.

Wir gratulieren ...

... Herrn

Dipl.-Ing. Lukas Schneebacher aus Grub

zum erfolgreichen Abschluss
des Masterstudienlehrgan-
ges „Production Science and
Management“ an der
TU Graz



... Frau

Sarah Riffel aus Petzelsdorf

zum Vize-Landesmeistertitel
bei den Crosslauf-Landes-
meisterschaften, zur steiri-
schen Landesmeisterin im
Halbmarathon, zur Ge-
samtdritten beim Linzmar-
athon (Staatsmeisterschaft) in
der Damenwertung und zur
Landesmeisterin im Mara-
thon in der Einzelwertung
sowie in der Mannschaft.





von Dr. Susanne Dürschmid

Nassau: Das wahrscheinlich 1. Bergfest auf 366 Meter Seehöhe

Nassau vulgo Riegl Dorf ist bekannt für seine etwas ausgefallenen Veranstaltungen. Nach dem legendären „Kino am Karpfenteich“ und dem beliebten „Riegl Dorf-Kirtag“ wird heuer erstmals zu einem „Bergfest“

unter dem Motto „Der Riegl ruft“ eingeladen. Ja es sind nicht gerade die Höhenmeter, die dieses Fest ausmachen, aber es wird trotzdem hoch hergehen.

Ein Gipfelkreuz wird aufgestellt, das Riegl Dorf-Haus verwandelt sich in eine „Schutzhütte“ mit Speis & Trank, eine Kletterwand wartet auf die Kinder und wer will kann auch das Jodeln erlernen oder sich die heimischen „Rieglkräuter“ erklären lassen. „Die Gleinztaler“ spielen „unplugged“ wie es sich auf dem Berg gehört. Auch sonst warten noch einige Überraschungen auf die Besucher am 8. September 2019. Der Verein „Riegl Dorf Nassau Guglitz“ ist schon mitten in den Vorbereitungen für „das wahrscheinlich 1. Bergfest auf 366 Meter“.



Bergfest in Nassau (Foto: Dr. Susanne Dürschmid)

Aktuelles aus der Wirtschaft



von Bgm. Alois Resch (Wirtschaftsbundobmann)

Wirtschafts-Newsletter

Sehr geehrte Wirtschaftstreibende! Um der DSGVO zu entsprechen und um alle Interessierte künftig rasch zu erreichen hat die Wirtschaft Groß St. Florian ein Newsletter-System eingerichtet. Anmeldung unter diesem Link:

t9b10001b.emailsys1a.net/67/2859/86d75b9b2c/subscribe/form.html

Sie bekommen dann ein E-Mail, welches wieder bestätigt werden muss. Dann werden Sie künftig (ca. monatlich) über aktuelle Geschehnisse rund um die Wirtschaft verständigt und informiert.

- News aus der Wirtschaft
- News aus der Gemeinde
- Wirtschaftsstammtische
- Unternehmensvorstellungen
- Weihnachtsmarkt
- sonstige Termine und Highlights (zB. Florianer Wein 2019, etc.)

Anders ist es leider nicht mehr möglich Sie über aktuelle Geschehnisse informieren zu können. Wir freuen uns auf reges Interesse und aktives Netzwerken!

Erneute Auszeichnung für Franz Inschlag GmbH

Auch dieses Jahr hat die Firma Franz Inschlag GmbH wieder die begehrte Auszeichnung der steirischen Qualitätsdachdecker- und spengler, und zwar zum vierten Mal in Folge, erhalten. Die Kunden beurteilen die Dachdecker-Spengler-Betriebe über eine externe Agentur. Der Dachdecker-Spengler-Betriebe Handwerksverband, der hinter dem „So macht man Dach-Siegel“ steht, forciert auch die Lehrlingsausbildung.



Im Bild v.l.n.r.: Gabriela Zötsch, Wolfgang Inschlag, Franz Inschlag, Obmann Helmut Kocher
Foto: Chris Zenz

Wirtschaftsstammtisch beim Landhaus Edler-Oswald

Die „Tour“ durch die Betriebe der Gemeinde führte den Wirtschaftsbund diesmal zum weithin bekannten und beliebten Landhaus Edler-Oswald nach Unterbergla. Viele Wirtschaftstreibende waren der Einladung gefolgt, galt es doch dem Gourmetkoch in der Schauküche über die Schulter zu blicken.

Wolfgang Edler begrüßte die Unternehmer und wartete gleich zu Beginn neben einem Prosecco der Domäne Müller mit vielen Neuigkeiten auf. Sehr stolz berichtete der Firmenchef über die Neuigkeit, dass die Tochter des Hauses, Nina Edler und ihr Lebensgefährte Georg Reisinger, nach fünf Auslandsjahren wo, sie gemeinsam Erfahrungen in der Spitzengastronomie gesammelt haben, nun den Weg nach Hause in den Familienbetrieb gefunden haben. Nina und Georg sind top ausgebildet und haben unter anderem auch bei Hélène Darroze, der besten Köchin der Welt 2015, in ihrem Restaurant in London – Nina als Chef de Partie in der Küche und Georg als Sommelier und im Service – gearbeitet.



Maria und Wolfgang Edler mit Nina Edler und Georg Reisinger
(Foto: Dr. Susanne Dürschmid)

Der Bereich Catering, wo für die „alte Universität“ rund 100 Veranstaltungstage von der Florianer Firma ausgerichtet werden und die immer größer werdende Anzahl an Privat- und Firmenfeiern außer Haus, ist nach wie vor ein sehr wichtiges, aber auch sehr arbeitsintensives Standbein des Gourmetrestaurants und wird in bewährter Manier vom Haubenkoch Wolfgang Edler abgedeckt.

So kommt es sehr gelegen, dass mit Nina und Georg nun ein neues Team dazukommt, das die à la carte-Küche im Landhaus Oswald auf gewohnt hohem Niveau, garniert mit frischen Ideen, bereichern wird. Zusammen mit Maria Edler, der Chefin des Hauses und Maria und Willibald Oswald, die ihre Nachkommen bestmöglich unterstützen, arbeiten nun drei Generationen erfolgreich unter einem Dach.

Es ist in den nächsten Monaten bereits ein groß angelegter Umbau geplant, der gestartet ist und neben einer Erweiterung des Küchenbereichs, einem „Wohnzimmer im Freien“, und einem neuen Eingangsbereich mit Genussladen auch die Adaptierung des Weinkellers beinhalten wird. Der Umbau wird bei laufendem Betrieb durchgeführt werden, sodass die vielen Gäste nur während des Betriebsurlaubes im August auf die Köstlichkeiten aus Küche und Keller verzichten müssen.

Nach den vielen interessanten und sehr erfreulichen Infos wurden die Florianer Unternehmer mit einer Vorspeise von Nina Edler verwöhnt, beim Hauptgang stellte der Chef des Hauses in der Schauküche seine Kochkünste unter Beweis und mit der Nachspeise verzauberte Nina wieder die Runde.

Nach dem vorzüglichen Dessert und der einen oder anderen Flasche Wein wurde noch diskutiert, gescherzt und mit Freude festgestellt, dass es mit der Eröffnung des umgebauten Landhauses Edler-Oswald im Herbst schon bald wieder einen Grund gibt, einen Wirtschaftsstammtisch in diesem gemütlichen Haus abzuhalten.



Gruppenfoto vom Wirtschaftsstammtisch
(Foto: fliegendeKamera–Christian Freydl)

„STARS OF STYRIA“ in der Florianihalle

Die Wirtschaftskammer Deutschlandsberg mit Obmann KR HK Manfred Kainz lud wieder zur Veranstaltung „Stars of Styria“. Diese Veranstaltung fand bereits zum dritten mal in der Florianihalle statt weil wir in unserer Gemeinde so gute Betriebe mit den besten Mitarbeitern haben.

Dort wurden 22 Betriebe, 26 Lehrlinge und 15 Absolventen einer Meister- oder Befähigungsprüfung der heimischen Betriebe für besondere Leistungen mit dem „Star of Styria“ ausgezeichnet. Erfreulicherweise durften sich auch heuer wieder einige Florianer Betriebe mit ihren erfolgreichen Mitarbeitern über diese Auszeichnung freuen.



Betriebe aus Groß St. Florian mit ausgezeichneten Lehrlingen und Meistern:

- **Künz GmbH**
Pascale Platl/Metalltechniker – Stahlbautechniker
Gregor Reinbacher/ Metalltechniker – Stahlbautechniker
- **Prohan Industrieanlagenbau GmbH**
Patrik Gerecnik/Metalltechniker – Zerspanungstechniker
Michael Gschwind/Metalltechniker – Zerspanungstechniker
Richard Markus Salzger/ Metalltechniker – Zerspanungstechniker
- **Resch Elektrotechnik GmbH**
Lisa Reiterer/Einzelhandelskauffrau
- **Mus-Max GmbH**
Rene Theissl/Mechatronik – Meisterprüfung
Mathias Zeck/Metalltechnik- und Maschinenbau – Meisterprüfung

Lehrlinge aus Groß St. Florian

- Manfred Golds/Metalltechniker – Zerspanungstechniker (bei Fa. Heideco in Deutschlandsberg)

Meister aus Groß St. Florian

- René Schneebacher/Kraftfahrzeugtechniker bei Fa. Kribernegg in Deutschlandsberg



Wir gratulieren allen erfolgreichen Absolventen und wünschen weiterhin viel Erfolg
(Foto: Foto Fischer)

Die besten Elektriker kommen aus Groß St. Florian

Der amtierende Staatsmeister der Elektrotechniker ist ein Florianer. Stefan Prader hat seine Ausbildung bei der Firma Elektrotechnik Prader absolviert. Die Vorbereitungen für die Berufsweltmeisterschaft im August laufen bei ihm jetzt auf Hochtouren. Er trainiert fast täglich für die Teilnahme bei den „world skills“ 2019 in Russland. Wir wünschen ihm bei dieser Herausforderung viel Erfolg.

Im Mai fanden in Graz wieder die „styrian skills“ für die Elektrotechniker statt, und wieder haben die Florianer ganz stark zugeschlagen. Der Landesmeister kommt wieder von der Firma Elektrotechnik Prader aus Unterbergla und heißt Dominik Fromm.

Von der Firma Elektrotechnik Resch wurden mit Dominik Walzl der 2. Platz und mit Fabian Pauritsch ein 4. Platz belegt. Die Firmenchefs sind zu Recht sehr stolz auf ihre jungen Mitarbeiter. Wir gratulieren den jungen Elektrotechnikern zu ihrem tollen Erfolg.



Landesinnungsmeister Ernst Konrad, Gernot Prader, Dominik Walzl, Dominik Fromm, Fabian Pauritsch und Bgm. Alois Resch
(Foto: Joachim Gründler)

KONRAD PISTOLNIG GmbH
www.pistolnig.com office@pistolnig.com
Lassnitzstrasse 27, A-8522 Gross St. Florian, Tel: +43 (0) 3464-2264 0, Fax: +43 (0) 3464-2264 13

TRANSPORTE RESCH
Anton Resch
Grazerstraße 104, 8522 Groß St. Florian
Tel. (0 34 64) 25 28, Fax 22 39
Mobil (0664) 44 00 978
www.anton-resch-transporte.at

Neue Pizzeria „Piano“

Anfang Mai hat in der Laßnitzstraße 17, ehemalige Imbissstube Dietrich, wieder eine neue Pächterin, Frau Elmas Zuhal, die Pizzeria Piano eröffnet. Im Juni fand schon eine große Eröffnungsfeier mit Spanferkelgrillen und Live-Musik statt. Die Pizzeria Piano bietet nicht nur Pizzen, sondern auch Kebap und verschiedenste Burger für alle Gäste an und liefert auch zu ihnen nach Hause (innerhalb von 10 km). Das Team der Pizzeria „Piano“ freut sich auf Ihren Besuch!

Wir wünschen der neuen Pächterin alles Gute und freuen uns wieder einen neuen Gewerbebetrieb in Groß St. Florian begrüßen zu dürfen.



Musikalische Unterhaltung...

... wurde den Gästen geboten

Modernstes Jugendkonto: Nice.
Mit Debitkarte für on- und offline:
TWICE THE NICE

Bei Kontoeröffnung: 20 Euro oder Billabong-Rucksack!
Plus Zeugnsgeld: 2 Euro pro Einser!*

spark7.com/stmk
spark7.com/stmk
spark7.com/stmk
spark7.com/stmk
spark7.com/stmk

Unser lebenswertes Vochera



von GR Herbert Jöbstl

Wie alljährlich zierte auch heuer wieder ein schönes Ei zu Ostern den Dorfplatz von Vochera. Mit blühenden Frühlingsblumen und langen Palmzweigen wurde von Frau Brigitte Schwab das große Osterei gestaltet. Brigitte Schwab hat von ihrer Mutter Brigitte Jöbstl die weitere Pflege der Blumen und die Gestaltung sowie den Schnitt der Sträucher übernommen. Dafür möchte ich mich als Gemeinderat bei meiner Tochter herzlich bedanken.



Ein wunderschönes Osterei schmückte den Dorfplatz



Frau Brigitte Schwab pflegt ab sofort die Blumen in Vochera – (Alle Fotos: Herbert Jöbstl)



Nahwärme Groß-Sankt-Florian reg.Gen.mBH
Nassau 8, A-8522 Groß Sankt Florian
T 0664 50 55 483, e-mail: fam.anton.mandl@aon.at



Makler macht Sinn!

Wir vermitteln Ihre Immobilie „Schnell, angenehm und zum bestmöglichen Preis“. Für Sie arbeitet das größte Maklernetzwerk in Österreich.



Ernst Dengg 0676/889446666
Immobilienberater im
Bezirk Deutschlandsberg
Sixt Immobilien OG Graz

Sie erhalten eine kostenlose Beratung, eine seriöse und marktkonforme Bewertung Ihrer Immobilie.
Wir erledigen für Sie nötige Behördenwege, Marketingaktivitäten, Kaufabwicklung mit Kaufpreissicherstellung und Objektübergabe.
Und das Beste – alles kostenfrei bis Ihre Immobilie verkauft ist. Denn nur nach erfolgreichem Verkauf erhält der Makler sein Honorar.
Deshalb keine Experimente, sondern gleich zur Nummer 1 REMAX.

REMAX – der Schlüssel zum perfekten Immobilienkauf /-verkauf!

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Wohnungen, Einfamilienhäuser, Landwirtschaften, Liegenschaften und Gewerbeobjekte.



von Johanna Lenz
(Wellnesscoach)

Faszien haben vielfältige Funktionen



Wortwörtlich übersetzt bedeutet „Faszie“ so viel wie „Bündel oder Verbund“. Die Bindegewebszellen liegen verteilt in diesem Faszienetzwerk und können auf mechanische Reize oder körpereigene Botenstoffe reagieren. Je nach Bedarf können sie sehr feste, straffe Kollagenfasern oder elastische Elastinfasern an ihre Umgebung abgeben, die sich durch regelmäßige Bewegungsreize ausrichten.

Bleiben solche Reize aus, fehlt es den entstehenden Strukturen an Orientierung. Sie bilden keine geordnete Struktur und es entstehen „verfilzte“ Areale. Dieser Zustand wurde im Beitrag der ersten Ausgabe bereits bildlich dargestellt. Diese „verfilzten“ Areale sind nicht gleitfähig und können auftretende Kräfte nicht gut aufnehmen und weiterleiten. Bewegung ist also ein wichtiger Reiz für das sich ständig erneuernde Netzwerk.

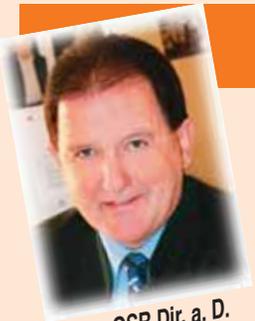
Die Bindegewebszellen und Fasern sind von der sogenannten Grundsubstanz, welche zum größten Teil aus Wasser und verschiedenen Stoffen besteht, umgeben. Diese verleiht ihr teilweise eine gelartige Konsistenz. Die Fasern sind von dieser Grundsubstanz wie von einem Puffer umgeben und wirken somit auch als Stoßdämpfer. In dieser Grundsubstanz werden auch Nähr- und Botenstoffe transportiert und verteilt. Freie Zellen bewegen sich in der Flüssigkeit und unterstützen unsere Immunabwehr.

Neben den Fasern, den Zellen und der Flüssigkeit befinden sich unzählige Körpersensoren (Rezeptoren) in unseren Faszien. Sie dienen der Informationsaufnahme- und weitergabe. Dabei messen sie Dehnungen, Muskelaktivitäten und Berührungen. Sie registrieren Aktivitäten im Organsystem und melden Schmerzen. Einige der Rezeptoren beeinflussen unbewusst sogar Ihre Emotionen, andere geben Ihnen ein Gefühl von Körperweite oder Körperenge.

Es gibt Menschen, die sich nach einer gelungenen Trainingseinheit oder einem schönen Spaziergang zehn Zentimeter größer fühlen. Für die meisten Menschen hat diese Art der Erfahrung etwas ähnlich Befreiendes wie das Lösen körperlicher Verspannungen.

Faszien durchziehen unseren Körper, umhüllen die Organe, kommunizieren mit dem Nervensystem und geben uns Halt. Sie zu trainieren fördert Gesundheit, Beweglichkeit und Leistungsfähigkeit. Mit dem Training halten Sie Ihre Faszien dauerhaft schmerzfrei, elastisch und kraftvoll. Das Training umfasst gezielte Dehnungen, das Lösen von Verklebungen und ein fasziengerechtes Krafttraining.

In diesem Zusammenhang, darf ich auch auf die **Bewegungseinheiten** der Gesunden Gemeinde hinweisen, welche kostenfrei angeboten werden. Wir treffen uns **jeden Montag um 18.30 Uhr** am Billa Parkplatz (oberer Teil) zur **Nordic Walking Einheit** und **jeden Dienstag um 09.00 Uhr** am Hammer-Parkplatz (Parkplatz Richtung Lasselsdorf) zur **Smovey-Einheit**.



von OSR Dir. a. D.
Johann Schönegger
(Pressereferent)

Neues vom TUS Groß St. Florian



Neuer Obmann

Bei der Jahreshauptversammlung Mitte April im Restaurant Schnattl wurde Hannes Domik einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Er möchte mit seinem Team die erfolgreiche Arbeit beim TUS Groß St. Florian fortführen.

Als seine vorrangigen Ziele nannte er:

- Fortsetzung der hervorragenden Jugendarbeit

- Installierung einer U12 für Mädchen
- mit der Kampfmannschaft um den Titel in der Unterliga West mitspielen
- nicht zuletzt will er sich vehement für die Errichtung einer neuen Sportanlage einsetzen



Alles Gute und viel Erfolg dem neuen Obmann und seinem gesamten Team!

Neuer Obmann
Hannes Domik

Heimservice - Friseursalon

Karin Recher
Friseurmeisterin

8522 Groß St. Florian - Rassachstraße 4 - Tanzelsdorf
Tel. 0664 541 1608

Edmund Resch
Human-Energetiker
8522 Groß-St. Florian, Oberer Markt 2

• Bioresonanz • Bachblüten • Rostock-Essenzen
• Reiki • Biogena-Nahrungsergänzung

Durch den Weg der Liebe zur Ganzheit

Tel. 0664 / 730 50 393
www.energetiker-resch.at

Nachwuchsarbeit

Insgesamt 35 Spieler und Spielerinnen unserer drei Nachwuchsmannschaften (U7, U8 und U10) waren in der Winter- und Frühjahrssaison fast ohne Pause im Einsatz. Neben den wöchentlichen Trainingseinheiten (je nach Altersklasse 1-2 mal pro Woche) hat man auch an einigen Turnieren (Hallenturniere in Wettmannstätten, Deutschlandsberg usw. sowie an Turnieren, die regelmäßig vom Steirischen Fußballverband vorgegeben werden) teilgenommen.

Auf Grund des großen Zustroms im Nachwuchsbereich wurden noch drei weitere Trainer engagiert. Somit kann jetzt wesentlich gezielter und individueller trainiert und die Entwicklung der jungen Spieler besser gefördert werden.

Alle Fotos: TUS Gr. St. Florian

Trainer:

- U7: Michael Kohlbacher und Paul Kogler
- U8: Gerald Lamprecht und Markus Edegger
- U10: Heinz Theissl

Vor kurzem erhielten alle Nachwuchsspieler neue Trainingsanzüge. Herzlichen Dank an die Sponsoren:

- Malermeister Kerzenberger
- Fleischerei Klinger
- K & L Wohnraum GmbH
- Franz Wreßnig GmbH
- Swietelsky Bahnbau
- GH Edlinger
- DPB GmbH

Besonderer Dank gilt auch allen Eltern, die Ihre Kinder unterstützen und regelmäßig zum Training bringen bzw. zu den Spielen begleiten.



Nachwuchsmannschaften mit den neuen Trainingsanzügen mit Trainern und Sponsoren

Was gibt es Neues beim HC Aqua Line?



von Jürgen Schwab
(Schriftführer)



Franz Schnattl mit Obmann Mario Gollob

Auch abseits des Sportplatzes war beim HC Aqua Line etwas los, beim alljährlichen Kegelausflug beim Gasthof Rachholz/Assl und dem anschließenden Buschenschankbesuch beim Gutjahr in Neurath war wieder eine Vielzahl der Mitglieder vertreten. Weiters möchten wir unserem Sponsor Franz Schnattl zum 50. Geburtstagsjubiläum gratulieren und bedanken uns nochmals für die Unterstützung in den letzten Jahren.

Nach einem starken Beginn in der Frühjahrssaison konnten wir uns in der Tabelle auf Rang 4 verbessern, nach einem misslungenen Saisonfinish wurde es im Endeffekt Rang 5. In der Torschützenliste sicherte sich Jürgen Babinec den zweiten Platz mit 14 Treffern. Gratulieren dürfen wir dem FC Schatz Pistorf zum zweiten Meistertitel in Serie. Unsere Mannschaft möchte sich auch bei unserem Obmann und Trainer für die Betreuung in dieser Saison recht herzlich bedanken.



Die Mannschaft des HC Aqua Line (Alle Fotos: Aqua Line)



von **Stefan Altenhofer**
(Schriftführer)

Alles neu beim UTV Mus-Max Groß St. Florian – Neuer Vorstand, neuer Sponsor, neue Ziele

Alles Neu und doch kann vieles beim Alten bleiben. Dass dem so ist, verdankt der Tennisverein dem abtretenden Vorstand unter der Leitung des langjährigen Obmanns Anton Schneebacher. Die Erfolgsbilanz von unglaublichen 15 Jahren Obmannschaft ist beeindruckend. Unter seiner Führung wurde eine Vielzahl an Investitionen in die Infrastruktur getätigt und auch sportlich kann sich die Bilanz sehen lassen. Im Damentennis konnten zwei steirische Jugendmeistertitel in der Kategorie U15 sowie der Durchmarsch unserer Damenmannschaft von der untersten Liga bis hinauf in die steirische Landesliga gefeiert werden. Die Mannschaft Herren 1 hält sich konstant im obersten Tabellendrittel der Klasse 2 (vergleichbar der Unterliga im Fußball). Drei weitere Mannschaften vertreten uns in den div. steirischen Ligen. Einzigartig in der Geschichte des Vereins sowie des steirischen Tennisverbands war die Saison 2014 mit gleichzeitigen Meistertiteln aller Mannschaften.

Im Rahmen der heurigen Hauptversammlung wurde das Erfolgsteam rund um Anton Schneebacher mit Standing ovations verabschiedet. Anschließend übergab Anton Schneebacher das Zepter an seinen Nachfolger als Obmann, Dr. Alexander Thummerer.



*Bgm. Alois Resch mit (v.l.n.r)
altem Vorstand: Franz Ninaus, Marc Schelch,
Anton Schneebacher sowie*

*neuem Vorstand: Alexander Thummerer, Manfred Mandl, Katharina Ploderer, Klaus Puntigam, Herbert Raudner, Stefan Altenhofer, Werner Stark, Paul Köberl, Stefan Dengg,
Hans Hauptmann*

Dr. Thummerer führt gemeinsam mit seinem Stellvertreter Manfred Mandl ein Vorstandsteam an, das Bewährtes fortführen wird und den einen oder anderen neuen Akzent setzen will.

Wesentliche Ziele des neuen Vorstandsteams:

- Generalsanierung der Tennisplätze – mehr als 40 Jahre nach der Errichtung unvermeidbar.
- Fokus auf Jugendarbeit – wichtig im Sinne der Nachhaltigkeit des Vereins.
- Beibehaltung und weitere Stärkung des Vereinslebens – ergänzend zur bereits legendären jährlichen Vereinsmeisterschaft.

Eine schon in der Headline sichtbare Änderung ergibt sich durch den neuen Hauptsponsor, die Firma Mus-Max, einen der unzähligen Vorzeigebetriebe der Marktgemeinde Groß St. Florian. Als unmittelbarer Nachbar des Tennisvereins begleitet nun Robert Urch mit Mus-Max das neue Vorstandsteam bei der Umsetzung der gesetzten Ziele. Das herzliche Dankeschön dafür gebührt in gleicher Weise allen weiteren Sponsoren und Förderern des UTV Mus-Max Groß St. Florian.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem langjährigen Hauptsponsor Leo Steinbauer mit seinem Unternehmen „leo Möbeldesign“, durch dessen großzügige Unterstützung viele Projekte der letzten Jahre erst ermöglicht wurden und der als Förderer an Bord bleibt.

Zum Abschluss noch einige wichtige Termine:

- 08.-12. Juli, Sommer-Tenniscamp für Kinder und Jugendliche
- 29. Juni, 13.00 Uhr, Lokalderby Herren 1, UTV Groß St. Florian gegen TV Michlgleinz
- 14.-31. August, Vereinsmeisterschaft



Florianer Sommer-Tenniscamp

8. – 12. Juli 2019, 9:00 – 16:00

Auch für NEUEINSTEIGER und ANFÄNGER

- **Ganztägige Betreuung**
- **Tägliche Trainingseinheiten**
- **Vielseitiges Rahmenprogramm:**
Beachvolleyball, Boccia, Gruppenspiele uvm.
- **Halbtägiger Erste Hilfe-Kurs**
- **Abschlussturnier**
- **Kostenlose Vereinsmitgliedschaft**

Preis: 150 Euro, inkl. Mittagessen/Getränke

Info und Anmeldung:
Jugendleiter, Herbert Raudner
0676 / 728 27 38
herbert.raudner@gmx.at

Zwei Premieren beim UTV Unterbergla



von Verena Leitinger
(Schriftführerin-Stv.)

Mit zwei Premieren startete der UTV Unterbergla heuer in die Sommertennismeisterschaften:

Erste Damenmannschaft

Erstmals überhaupt in der Vereinsgeschichte geht eine Damenmannschaft in der steirischen 3. Klasse an den Start. Trotz einer Niederlage beim ersten Spiel in Gleinstätten ließen sich die Damen nicht unterkriegen und gewannen sensationell ihr erstes Heimspiel bei einer voll besetzten Tribüne mit 4:2. Mit einem Unentschieden beim TC Kern sind unsere Damen derzeit zu Redaktionsschluss auf dem 2. Tabellenplatz.

Comeback der Jugend

Und erstmals seit 2006 gibt es in Unterbergla wieder eine Jugendmannschaft: Die U11 bestreitet mit vier Spielern (Michael Heinzl, Jonas und Lara Steinwender, Nina Fuchs) heuer insgesamt fünf Spiele. Damit sie kleidungstechnisch bestens bei den Spielen ausgestattet sind, gab es vor dem ersten Spiel die Dressenübergabe – gesponsert von Vollflierung Markus Leitinger und Resch Elektrotechnik GmbH.



Dressenübergabe U11 – Foto: UTV Unterbergla

Herren 1 und 2

Die Herren 2 starteten heuer in der 4. Klasse und sind derzeit auf dem 4. Platz der Tabelle zu finden. Das erste Spiel verlief leider nicht so wie gewünscht, jedoch konnten sie das Heimspiel gegen Schwanberg 3 mit 4:2 gewinnen. Auch die 1. Herrenmannschaft in der 3. Klasse liegt sehr gut in der Tabelle (2. Platz). Obwohl sie sich bei den ersten beiden Spielen geschlagen geben mussten, wurde das darauffolgende Spiel gegen Schwanberg 2 mit 9:0 gewonnen.



Die Meisterschaften laufen noch bis Mitte Juli und bis dahin wird noch fleißig bei allen trainiert. Die Spieltermine unserer vier Mannschaften findet man unter Facebook/UTV Unterbergla sowie auf der Homepage des steirischen Tennisverbandes. Der UTV würde sich freuen, wenn der Eine oder Andere zum Anfeuern und Daumen drücken kommen würde.



Auf uns können Sie bauen.

Bauleitung Groß - St. Florian
 Florianiring 3, 8522 Groß-St. Florian
 Tel.: +43 (0) 3464 / 4071
 Telefax: +43 (0) 3464 / 4071-3448
 E-Mail: gross.st.florian@swietelsky.at
www.swietelsky.com

Hoch- & Tiefbau • Baumaschinenverleihe • Pflasterungen • Asphaltierung • Privater Neu-, Aus- & Umbau • Kanalbau

REITERER R

SÄGEWERK

LOHNSCHNITT SÄGEWERK R.REITERER 8522 Groß Sankt Florian
 Florianer Strasse 45
 Tel./Fax: 03464 2238
 office@reitererholz.at
www.reitererholz.at

klinger



DIE FLORIANER FLEISCHEREI

8522 Groß St. Florian - Marktstraße 11
 Tel. 03464-23 75 - Fax DW 50
www.fleischerei-klinger.at

www.leo.st

À LA LONGUE KOMMT JEDER ZU LEO.



Möbeldesign

Florianiring 3 | 8522 Groß St. Florian | Österreich | Tel. +43 (0)3464 2900 | office@leo.st



von **Brigitte Schwab**
(Schriftführerin-Stv.)

Neues vom ESV Vochera



Mitte Februar fand die Jahreshauptversammlung des ESV Vochera statt. Der Obmann, Peter Weißensteiner, konnte den zahlreich erschienenen Mitgliedern über die großartige sportliche Leistung der aktiven Stocksportschützen sowie über ein überaus aktives Vereinsleben berichten. Im Mittelpunkt stand die Neuwahl des Vereinsvorstandes. Der bisherige Vorstand stellte sich erneut für die Neuwahl zur Verfügung und wurde einstimmig für die nächsten drei Jahre gewählt. Als Obmann wurde Peter Weißensteiner sowie Stellvertreter Gerald Mandl, als Kassier Johann Moser mit Stellvertreter Peter Hierz und Schriftführer Gerald Prattes mit Stellvertreterin Brigitte Schwab von den Mitgliedern wiedergewählt.

Nach der Sanierung des Bodenbelages der Stocksporthalle wird der Asphaltstocksport hauptsächlich dienstags in den Wintermonaten erfolgreich und ambitioniert ausgeübt. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Marktgemeinde Groß St. Florian und der Sportunion für die Subventionen recht herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön ergeht an die Raiffeisenbank Groß St. Florian und Porsche Deutschlandsberg mit Geschäftsführer Johann Otter für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung neuer Sporttaschen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen unseren Sponsoren recht herzlich bedanken.



Der Maibaum wurde auch heuer wieder in Vochera aufgestellt
(Foto: ESV Vochera)

Traditionell stellte der ESV am letzten April-Wochenende gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft den Maibaum auf. Unsere Damen sorgten für das leibliche Wohl, ein Danke ergeht daher an die freiwilligen Mehlspeisenbäckerinnen.

Am 15. September 2019 findet in der Mandl Waldarena das alljährliche Hobby Straßenturnier statt. Wir möchten Sie schon jetzt recht herzlich dazu einladen.



von **Kaj Hösl**
(Schriftführer)

Neues vom ESV Pinguine Tanzelsdorf

Zur alljährlichen Jahreshauptversammlung lud der ESV Pinguine Tanzelsdorf im April ein. Obmann Herbert Mandl durfte im Haus der Dorfgemeinschaft in Tanzelsdorf wieder zahlreiche Mitglieder begrüßen. Neben den Tagesordnungspunkten gab es auch Veränderungen im Vorstand.

Unser langjähriger Kassier, Hannes Ninaus, erklärte leider seinen Rücktritt. Auch Schriftführer Stellvertreter, Gerhard Mandl, legte sein Amt zurück und so mussten Nachfolger gewählt werden. Neue Kassierin des ESV Pinguine wurde Frau Isabella Krampfl, zur Schriftführer in Stellvertreterin ist Frau Carina Mandl gewählt worden.

Des Weiteren spielt unsere Mannschaft in dieser Saison im Raiffeisen Bezirkscup mit. Mannschaftsführer Andreas Suppan steht aktuell mit seinem Team auf dem 7. Ta-

bellensrang, wobei die letzte Runde noch ausgetragen wird. Als weiteres Highlight veranstalten wir wieder unser Straßenturnier, das zum 8. Mal am 21. Juli 2019 stattfindet. Bei hoffentlich schönem Wetter möchten wir bei dieser Veranstaltung zahlreiche Mannschaften aus der Umgebung recht herzlich begrüßen.





Rasen- & Grünlandpflege
Kollmann

Mähen - Düngen - Vertikutieren - Baumstock fräsen - Hecken und Bäume schneiden

Fa. Kollmann
 Unterholzstraße 5
 8522 Groß- St. Florian
 Telefon: 0664 / 1814667
 Fax: 03464 / 8384



Marktgemeinde Groß Sankt Florian

Ärzte, Apotheken und Notrufe

	Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag			Freitag			SA			
ab 07.00 Uhr																			
07.30-08.00 Uhr																			
08.00-09.00 Uhr	Dr. Filzwieser	Dr. Oswald-Schulze	Dr. Strohmeyer																
09.00-10.00 Uhr																			
10.00-11.00 Uhr	Dr. Filzwieser																		
11.00-12.00 Uhr		Dr. Brodl	Mag. Thummerer	Dr. Filzwieser	Dr. Oswald-Schulze	Dr. Strohmeyer	Dr. Brodl	Mag. Thummerer	Marienapotheke	Dr. Filzwieser	Dr. Brodl		Dr. Filzwieser	Dr. Oswald-Schulze	Dr. Strohmeyer	Dr. Brodl	Mag. Thummerer	Marienapotheke	Marienapotheke
12.00-12.30 Uhr																			
12.30-13.00 Uhr																			
13.00-14.00 Uhr																			
14.00-15.00 Uhr							Dr. Brodl												
15.00-16.00 Uhr																			
16.00-17.00 Uhr																			
17.00-18.00 Uhr	Dr. Strohmeyer	Dr. Brodl	Marienapotheke	Dr. Filzwieser	Dr. Oswald-Schulze					Dr. Oswald-Schulze	Dr. Strohmeyer	Marienapotheke	Dr. Filzwieser			Dr. Brodl	Marienapotheke		Marienapotheke
18.00-19.00 Uhr																			
19.00-20.00 Uhr																			

Dr. Gustav Filzwieser
Marktring 4, 8522
Telefon: 03464/40 861

Dr. Claudia Oswald-Schulze
Marktstraße 17, 8522
Telefon: 03464/20 147

Dr. Gerald Strohmeyer
Marktstraße 10 b, 8522
Telefon: 03464/200 23

Dr. Dietmar Brodl
Zahnarzt
Tanzelsdorferstraße 12, 8522
Telefon: 03464/28 00

Mag. Stefan Thummerer
Tierarzt
Bräuhausstraße 10, 8522
Telefon: 03464/24 78

Marienapotheke
Marktstraße 13, 8522
Telefon: 03464/22 19

Gesundheitstelefon
1450

Notrufnummern
144 Rettung
122 Feuerwehr

133 Polizei
140 Alpin Notruf

Mein Kraft-Armband

inklusive persönliches Edelstein-Beratungsgespräch



nur Euro **15,-**

www.schmuckundfein.at

goldschmied * juwelier * wohlfühlprodukte
schmuck & fein

angelika steinscherer werner mally | groß st. florian marktplatz 14
schmuck & fein telefon: 0699 150 49 736 oder 0660 17 12 660

fadilBAU

massiv & individuell

Fadil-Bau GmbH
A-8522 Groß St. Florian, Marktstraße 24
Telefon: 03464 / 200 20
office@fadil-bau.at, www.fadil-bau.at

Das „Klug Klinik-Taxi“ für Einzelpersonen-Fahrten.



Angenehme Taxi-Fahrt in die Klinik
Keine Wartezeiten bei der An- und Abreise
Moderne und bequeme Fahrzeuge
Direktverrechnung mit allen Krankenkassen
für Strahlen- und Chemotherapiefahrten



Telefon 0664 35 00 520
Klug GmbH, Otternitz

Miele CENTER RESCH

Resch Elektrotechnik GmbH
A-8522 Groß St. Florian
Florianerstraße 90
Telefon: 03464 / 40 44
servicepartner@elektro-resch.at
www.elektro-resch.at

RESCH
Elektrotechnik
Notdienst 0-24 Uhr: 03464 / 40 44

Geburten • Todesfälle • Eheschließungen

seit der letzten Ausgabe im März 2019

(Laut Einwilligungserklärung DSGVO)



Geburten (6)



Frida Pölz (Tanzelsdorf)

Eltern: Ines und Mathias

Valentina Zitz (Sulzhof)

Eltern: Manuela und Josef

Laura Gimpel (Unterbergla)

Eltern: Martina und Karl

Marta Fürpaß (Vochera)

Eltern: Susanne und Peter

Marie Schreibmayer (Michlgleinz)

Eltern: Julia und Rene

Emma Löscher (Sulzhof)

Eltern: Magdalena und Marco

Eheschließungen (5)



Ing. Christian Simettinger & Michaela Auner
(Groß Sankt Florian)

Peter Fürpaß, BSc MA & Ing. Mag. (FH) Susanne Temmel
(Vochera)

Johann Schmitt & Mag. Christa Strohmeier
(Grünau)

Karl Jauk & Petra Zitz
(Unterbergla)

Philipp Dengg & Martina Feuchter, BScN
(Petzelsdorf)

Todesfälle (20)

Katharina Renhart (Groß St. Florian) 91 Jahre

Johann Gstarz (Hasreith) 87 Jahre

Siegfried Powoden (Groß St. Florian) 87 Jahre

Maria Fürpaß (Kraubath) 88 Jahre

Franz Gebühr (Gussendorf) 83 Jahre

Helga Puchas (Groß St. Florian) 80 Jahre

Josef Maier (Michlgleinz) 77 Jahre

Anna Krammer (Gussendorf) 93 Jahre

Franz Reiterer (Groß St. Florian) 82 Jahre

Franz Zmugg (Unterbergla) 64 Jahre

Adolf Pachernegg (Groß St. Florian) 80 Jahre

Maria Lobnik (Groß St. Florian) 78 Jahre

Josefa Russ (Groß St. Florian) 91 Jahre

Elisabeth Lamprecht (Lebing) 68 Jahre

Karl Stelzer (Sulzhof) 69 Jahre

Josef Otter (Unterbergla) 47 Jahre

Dolores Bichler (Groß St. Florian) 54 Jahre

Johann Pommer (Hasreith) 93 Jahre

Stefanie Sturm (Gussendorf) 79 Jahre

August Golds (Michlgleinz) 86 Jahre

Herausgeber: Marktgemein-
de Groß St. Florian. Redak-
tion und Korrektur/Lektorat:
Bgm. Alois Resch, GK Maria
Kögl, Mag. Sabina Brence,
Mag. Sabine Zenz, Margret
Schneebacher, Bettina Lanz.
**Hersteller und Herstellungs-
ort:** „Simadruck“ Aigner &
Weisi GmbH & Co. KG, 8530
Deutschlandsberg, Fabrik-
straße 15, Tel. 0 34 62 / 24 25-0.
E-Mail:

druckerei@simadruck.at
rundschau@simadruck.at

Haring
DIE GÄRTNEREI

8522 Groß St. Florian
Florianiring 14
Tel. 03464/22 92 • Fax DW 4
Mobil 0664/53 41 725
e-mail: office@goertneri-haring.at

www.goertneri-haring.at

WRESSNIG
GEBÄUDETECHNIK

gwh@wressnig.at • www.wressnig-gebäudetechnik.at • T 03464 8383
Bad • Heizung • Fliesen • Trocknung • Sanierung • Klima • Solar • Service

Urlaube unserer praktischen Ärzte

Dr. Gustav Filzwieser
15.08.2019 bis 01.09.2019

Dr. Gerald Strohmeier
21.06.2019
15.07.2019 bis 23.07.2019
29.08.2019 bis 10.09.2019

Dr. Claudia Oswald-Schulze
24.07.2019 bis 26.07.2019
29.07.2019 bis 18.08.2019